

punkt 3



Bild: Sven Kautin

Sonderzug machte auf Hilfsangebote aufmerksam

„Ein Gespräch kann Leben retten“ – unter diesem Motto war eine Aktions-S-Bahn auf dem Ring unterwegs. Ehrenamtliche Helfer verteilten Informationsmaterial zur Suizidprävention. ❖ Seite 5



Graph: S-Bahn Berlin

Linien S3, S5, S7, S75 und S9 abschnittsweise gesperrt

Bevor das vierte S-Bahngleis in Ostkreuz in Betrieb geht, finden vom 2. bis 12. November im Bereich Karlshorst/Lichtenberg <=> Ostkreuz/Ostbahnhof/Alexanderplatz Bauarbeiten statt. ❖ Seiten 10/11



Foto: TMB-Fotoarchiv/Frank Liebke

Nominierung Deutscher Tourismuspreis

Vom POI zum Ausflugserlebnis

Dieser Anblick ist preisverdächtig: Das goldene Herbstleuchten am Stechlinsee erleben Radfahrer auf einer Tour mit der App DB Ausflug. Das kostenfreie Angebot von DB Regio Nordost greift auf die Datensätze des ContentNetzwerks Brandenburg zurück, das allein mehr als 13.000 Points of Interests (POI)

enthält. Aus einzelnen Tipps wie dem NaturParkHaus Stechlin und der Weihnachtsstube in Himmelpfort werden so Erinnerungswürdige Erlebnisse. Dieses Konzept ist jetzt für den Deutschen Tourismuspreis nominiert. Für den Publikumspreis kann jeder abstimmen! ❖ Seiten 6/7

Bahn-Lektüre

Sie lesen auch gern in der S-Bahn? Erzählen Sie uns Ihre Geschichte auf info@punkt3.de

Traum erfüllt

S-Bahn-Fahrerin Doreen Kolena in das Buch geschaut

Der Titel passt perfekt zum Wetter: Während hinter den Fenstern des S-Bahn-Zuges die Herbstsonne noch einmal alles gibt und die bunten Blätter an den Bäumen erstrahlen lässt, liest Doreen Kolena „Spätsommerfreundinnen“. Erst seit zwei Wochen kann sie auf ihren Arbeitswegen in Büchern schmökern. „Sonst habe ich das Auto genommen, aber weil derzeit viel gebaut wird und es immer wieder zu Staus kommt, kombiniere ich S-Bahn und Fahrrad“, erzählt sie. Ihre aktuelle Bahn-Lektüre empfiehlt die Berufspendlerin weiter. Darin verwirklichen zwei Freundinnen in den „besten Jahren“, die sich aus den Augen verloren hatten, ihren Traum vom eigenen Café. Doch zunächst muss Protagonistin Jette ihre Scheidung verdauen. „Ich denke, das ist schon eher ein Frauenbuch“, fügt Kolena hinzu. | Claudia Braun



Foto: André Groth

Andrea Russo:
„Spätsommerfreundinnen“
Verlag: MIRA Taschenbuch, 320 Seiten
ISBN-13: 978-3956498480

Aktionstage zur Sichtbarkeit im Verkehr



Foto: JKV e. V.

„Bessere Sichtbarkeit in der dunklen Jahreszeit“: Zu diesem Thema finden vom 6. bis 8. November in ganz Brandenburg über 100 Aktionen statt. Erstmals rufen in diesem Jahr das Netzwerk Verkehrssicherheit Brandenburg und das Forum Verkehrssicherheit des Landes Brandenburg zu landesweiten Aktionstagen auf. Fußgänger und Radfahrer erhalten an frequentierten Orten wie Schulen und Bahnhöfen – darunter die Bahnhöfe Biesenthal und Melchow, Eberswalde und Bernau – Informationen zur richtigen Beleuchtung und Ausrüstung mit reflektierenden Materialien. Die passenden Giveaways gibt es gleich dazu, wie reflektierende Schnappbänder, Zugbeutel oder Taschenanhänger.

Marie Hensch vom Netzwerk Verkehrssicherheit erklärt: „Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass Fußgänger und Radfahrer aktiv etwas für ihre eigene Sicherheit tun können. Jemand, der reflektierendes Material an sich trägt, kann aus bis zu 140 Metern Entfernung wahrgenommen werden, eine dunkel gekleidete Person dagegen erst aus etwa 25 Metern Entfernung.“

Die landesweiten Aktionen werden von der Polizei, von Gemeinde- und Stadtverwaltungen sowie lokalen Verkehrswachtern durchgeführt und vom ADAC Berlin-Brandenburg e. V. und weiteren Partnern unterstützt.

INFO
→ netzwerk-verkehrssicherheit.de

S-Bahn Berlin: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundenbetreuung

☎ **030 297-43333**
Fax: 030 297-43444
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
→ sbahn.berlin/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

Abo-Service/Firmenticket

☎ **030 297-43555**
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof, 12401 Berlin
Öffnungszeiten:
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH, EBE
Postfach 90 01 12, 12401 Berlin
E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

Fundbüro

☎ **030 297-43333**
→ sbahn.berlin/fundservice

Adresse
Rudolfstraße 1 – 8
10245 Berlin-Friedrichshain
Nähe S- und U-Bhf. Warschauer Str.

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Do 9.00 – 20.00 Uhr

Kundenzentren
Alexanderplatz, Friedrichstraße, Gesundbrunnen, Ostbahnhof
(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof

(im DB Reisezentrum)
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau

(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Abo-Service in allen Kundenzentren

Internet



Foto: André Groth

Webseite der S-Bahn inspiriert zu Ausflügen

🌟 Aktiv bleiben ist eines der besten Rezepte gegen den drohenden Herbstblues. Wer Ideen für Unternehmungen an trüben oder sonnigen Tagen sucht, wird auf sbahn.berlin fündig. Die Rubrik „Was hast du vor?“ versammelt jede Menge tolle Tipps für Ausflüge mit S-Bahnanschluss.

🌟 Seite 4

Ausbildung



Foto: DB Regio AG

Quereinsteiger werden Lokführer

🌟 In zwölf Monaten zum Traumberuf: Quereinsteigern aller Branchen und Altersstufen bietet DB Regio Nordost die Möglichkeit, sich in vergüteten Lehrgängen zum Lokführer ausbilden zu lassen. Technische Vorkenntnisse sind von Vorteil, ebenso wie hohe Eigenmotivation.

🌟 Seite 8

Fahrplanänderungen



Statt (S-)Bahnen fahren Busse

🌟 Am 29. und 30.10. ist zwischen Karow und Buch (S 2) Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet, genauso vom 2. bis 6.11. zwischen Karlshorst und Alexanderplatz (S 3) sowie zwischen Lichtenberg und Ostkreuz (S 5, S 7, S 75). Vom 6. bis 9.11. fahren Busse statt S-Bahnen zwischen Karlshorst und Ostkreuz (S 3, S 75), am 6.11. ab 16 Uhr zwischen Erkner und Ostkreuz (S 3, S 75).

Auch auf weiteren Strecken ist Ersatzverkehr eingerichtet, allerdings nur nachts und am Wochenende.

🌟 Seite 10

RegioTOUR



Foto: Mathias Lehmann, Veranstaltungsagentur Neels

Fürstliche Parkweihnacht und geschmückte Höfe

🌟 Zwei organisierte RegioTOUREn in der Vorweihnachtszeit bieten besondere Erlebnisse rund ums Fest. Bei der Fürst Pückler Parkweihnacht fahren die Teilnehmer unter anderem Kutsche, in Halberstadt haben die Weihnachtshöfe geöffnet.

🌟 Seite 24



Foto: Veranstalter

Tickets für Roncalli 25 Prozent günstiger

🌟 S-Bahn-Abonnenten können ausgewählte Vorstellungen des zauberhaften Roncalli Weihnachtscircus am 23. Dezember 25 Prozent günstiger erleben. Die Show kommt ohne wilde Tiere aus und setzt auf Komik und Akrobatik.

🌟 Seiten 20/21

INFO

Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter sbahn.berlin berücksichtigt; Infos über Twitter: @SBahnBerlin → deutschebahn.com/bauinfos

IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon: (030) 57795890
E-Mail: redaktion@punkt3.de
→ punkt3.de

Redaktion: Nina Dennert (Leitung),
Claudia Braun, Martina Götttsching
Redaktionsbeirat: Anette Schuster (S-Bahn Berlin),
Birte Enzenberger (DB Regio Nordost)
Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke
Druck: Rautenberg Media

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 8. November 2018

DB Regio: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):

Babelsberger Str. 18
14473 Potsdam
kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com

☎ 0331 235-68 81/-68 82
Fax 0331 235-68 89
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

Beratung und Buchung

☎ 0180 699 66 33*

Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 030 67 89 73 40
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin

☎ 030 80 92 12 99
Fax 030 297 370 07
abo-vbb@bahn.de

Fundservice-Hotline

☎ 09001 99 05 99**
Fax 0202 35 23 17
Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MobilitätsServicezentrale

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 0180 651 25 12*
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

DB-Reisezentren (Auswahl)

Berlin Alexanderplatz***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Friedrichstraße

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof

Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Gesundbrunnen***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin-Spandau***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 10.00 – 18.00 Uhr

Potsdam Hbf

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa, So 8.30 – 16.00 Uhr


DB Mobility Center Berlin-Steglitz

Schlossstraße 129
Mo-Fr 10.00 – 18.00 Uhr

* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend | *** an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten

Es gibt so viel zu entdecken

Die Rubrik „Was hast du vor?“ auf sbahn.berlin inspiriert zu tollen Ausflügen

 Berlin ganz neu kennenlernen, raus aus dem Großstadtgetümmel und bei einem Ausflug den Indian Summer genießen oder interessante Veranstaltungen entdecken – die Webseite der S-Bahn versammelt unter „Was hast du vor?“ eine Vielzahl spannender Tipps. Zur Inspiration für abwechslungsreiche Unternehmungen, natürlich mit S-Bahnanschluss, gibt es die Routenplanung immer direkt dazu.

Wer nach Ideen sucht, kann sich einfach durch die verschiedenen Kategorien scrollen oder natürlich auch gezielt danach suchen. Über die Schnellauswahl können alle Einträge einer Kategorie angezeigt werden.

Neues entdecken lädt dazu ein, die eigene Stadt mit neuen Augen zu sehen und auch mal den eigenen Kiez zu verlassen, zum Beispiel für eine Bartour mit der Ringbahn oder einen Sonntag in Neukölln.

Unter **Veranstaltungen und Eventtickets** finden sich alle Angebote, für die es Tickets bei der S-Bahn zu kaufen gibt – oft sogar mit einem Preisvorteil. Darunter sind Berlin Highlights für Groß und Klein, wie das LEGOLAND®



Foto: André Groth

Discovery Centre, das Nachwuchsarchitekten begeistert, oder das Berlin Dungeon, in dem Besucher bei schaurig-schönen Shows gruselige Kapitel der Berliner Geschichte erleben können.

Wer ein Abo bei der S-Bahn besitzt, sollte unbedingt regelmäßig bei **Rabatte für Abonnenten** nachschauen. Für viele Veranstaltungen und Freizeitangebote gibt es bis zu 50 Prozent Nachlass (→ Seite 20/21).

Außerdem werden regelmäßig Eintrittskarten für Hertha-Spiele und andere Veranstaltungshighlights verlost. Die aktuell laufenden **Gewinnspiele** gibt es ebenfalls auf „Was hast du vor?“, Voraussetzung zur Teilnahme ist eine Anmeldung bei „Meine S-Bahn“.


Wer Lust auf eine größere Runde hat, wird bei den komplett durchgeplanten **Ausflugstouren** mit Wegbeschreibung und Karte fündig. Radtour, Wanderung, etwas für Naturliebhaber oder Stadtentdecker – die Schlagwortsuche hilft dabei, genau die passende Unternehmung für die eigenen Interessen herauszufiltern.

Übrigens sind die Ausflugstipps auch im interaktiven Liniennetz eingetragen. Ganz gleich wohin der nächste Ausflug führen soll, über den Button „Verbindung suchen“ lässt sich ganz komfortabel die Route planen, die Zieldaten sind schon voreingestellt. Also nichts wie los! | nd

INFO → sbahn.berlin/was-hast-du-vor

Nachhaltige Hilfe für Wohnungslose

S-Bahn Berlin unterstützt das Projekt ZelterPate mit Spenden und Werbung

 Es hat sich etwas verändert, seit das Sozialprojekt ZelterPate die Ausschreibung „S-Bahn Berlin hilft beim Helfen“ gewonnen hat und Leistungen im Wert von 20.000 Euro erhielt: Die Spülmaschine läuft wieder, das Essen für die Gäste brutzelt in einer neuen Pfanne und es sind auch einige Spenden eingegangen.

Das Geld ist wichtig, um den wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit bedrohten Besuchern in der Zelterstraße weiter eine Anlaufstelle, Frühstück, Mittagessen sowie Beratung bieten zu können.

„Es ist einfach eine Erleichterung, nicht jeden Cent zweimal umdrehen zu müssen“, erklärt Simona Barack, die Leiterin der Tagesstätte, das neue gute Gefühl, dass die Aktion ihr verschafft hat. Sie kann jetzt beim Lebensmittelkauf und bei Aktivitäten ein wenig großzügiger planen als sonst. Großzügig,

das heißt, dass es auch einmal ein paar Bratwürste zum Mittagessen gab und statt der üblichen Tischtennisrunde einen Ausflug zu den Gärten der Welt. Solche Erlebnisse fern der eigenen Alltagswelt und Gelegenheiten, einfach einmal rauszukommen, könnten sich



Foto: André Groth

Mit dem Spendengeld von der S-Bahn konnte Simona Barack auch die Spülmaschine in der Tagesstätte reparieren lassen.

die meisten der Besucher in der Zelterstraße 14 selbst kaum leisten.

Neben der Spende, die direkt an die Einrichtung ging, unterstützt die S-Bahn das Projekt mit Werbung. Plakate in beiden Ringbahnlinien machen darauf aufmerksam und rufen zum Spenden auf. Wenn es kalt wird, rückt das Thema Wohnungslosigkeit zwar stärker in den Vordergrund, Spendengelder werden bei ZelterPate aber immer gebraucht. Denn das ganzjährige Angebot setzt auf nachhaltige Hilfe statt Notversorgung. Ganz entscheidend ist dabei die Möglichkeit, sich vor Ort eine Postadresse einzurichten. Denn die ist die Grundlage für die Kommunikation mit Behörden und damit ein entscheidender Baustein für den Weg aus der Obdachlosigkeit. | nd

INFO → zelterpate.de

Ein Sonderzug für das Leben

Aktionstag zur Suizidprävention



Ulrike Kostka und Peter Buchner mit den ehrenamtlichen Helfern.

„Ein Gespräch kann Leben retten“ – unter diesem Motto fand am 13. Oktober am Bahnhof Südkreuz ein Aktionstag statt, der ein bedrückendes Thema aus der Tabu-Ecke holte: Suizide sind bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen, also der Altersgruppe unter 25, die zweithäufigste Todesursache nach Verkehrsunfällen. „Das Wichtigste ist, dass jeder von uns junge Menschen ansprechen kann, wenn er merkt, dass Hilfe nötig ist. Mit dem heutigen Sonderzug haben wir die Möglichkeit, darauf aufmerksam zu machen, dass es Hilfsangebote für suizidgefährdete Menschen gibt und wir besonders auf das Modell der Online-Suizidprävention [U25] hinweisen können“, erklärte Ulrike Kostka, Direktorin und Vorstandsvorsitzende des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin. „Mit dieser Aktion möchten wir die Menschen sensibilisieren, aufeinander zu schauen und achtzugeben. Besonders junge Menschen, die unter Depressionen leiden, finden nicht immer allein den Ausweg aus ihrer Situation. Dem gilt es entgegenzusteuern“, ergänzte S-Bahn-Chef Peter Buchner bei der Eröffnungsrede des gemeinsamen Projektes.

Um 11.25 Uhr fuhr eine eigens für diesen Tag mit Schriftzügen wie „[U25] Online-Suizidprävention für Jugendliche“ oder „#du bist mir wichtig“ beklebte S-Bahn ab, die sechs Stunden lang auf dem Ring unterwegs war. Im Fahrgastraum hingen anony-

misierete Auszüge aus Mails von jungen Menschen, die über die Online-Suizidprävention der Caritas beraten worden waren. Zudem verteilten Ehrenamtliche Informationsmaterial und beantworteten die Fragen der Fahrgäste. Am Bahnhof Südkreuz machte während des gesamten Aktionszeitraums ein Informationsstand auf das Thema Suizid aufmerksam und stellte Hilfsangebote vor. In einem speziell entwickelten S-Bahn-Netzplan zeigten die Initiatoren, welche

Organisationen rund um Krisen, Depressionen und seelische Gesundheit in ganz Berlin schnelle und unkomplizierte Unterstützung bieten.



Das **Projekt [U25]** ist ein Beratungsangebot für Jugendliche und junge Erwachsene in Krisen und Suizidgefahr. Betroffene können sich per E-Mail kostenlos, anonym und auf Augenhöhe beraten lassen.

Die Beraterinnen und Berater sind selbst junge Menschen im Alter bis zu 25 Jahren, die in einer viermonatigen Ausbildung geschult werden und ehrenamtlich im Projekt arbeiten.

In Berlin gibt es Hilfe unter:
→ www.u25-berlin.de
bundesweit unter:
→ www.u25-deutschland.de

S-Bahnwache am Bahnhof Schöneberg eröffnet

Seit 19. Oktober ist die fünfte S-Bahnwache in Betrieb. Auch am Bahnhof Schöneberg sorgen nun Tag und Nacht Doppelstreifen für Sicherheit.

Im Januar 2018 war das Projekt mit der Einweihung der ersten Wache am Bahnhof Gesundbrunnen gestartet. Jetzt ist das Programm vollständig ausgerollt: Auf fünf Kreuzungsbahnhöfen im S-Bahn-Netz bieten die S-Bahnwachen rund um die Uhr Ansprechpartner in Sachen Service und Sicherheit. In den S-Bahnwachen Gesundbrunnen, Westkreuz, Ostkreuz, Schöneberg und Friedrichstraße kommen gut ausgebildete Sicherheitskräfte als Doppelstreifen zum Einsatz. Diese sind auf den S-Bahnhöfen präsent, stehen als Ansprechpartner für Service- und Sicherheitsaufgaben zur Verfügung, leisten aktive Präventionsarbeit und intervenieren bei Sicherheitsstörungen.

INFO

Die Sicherheitszentrale ist jederzeit erreichbar:
☎ 030 29751114

Ausflugsfahrplan der Linie S 3 endet am 4. November

Die Ausflugssaison klingt langsam aus: Noch bis zum Ende der Herbstferien, 4. November, fahren die Züge der S 3 nach Ausflugsfahrplan. Seit dem Frühjahr bis einschließlich 4. November gibt es am Wochenende auf dem Streckenabschnitt zwischen Friedrichshagen und Erkner einen 10-Minutentakt. Auch nach Ende der Taktverdichtung ist weiterhin der Zug zum Spaziergang an den Müggelsee oder nach Rahnsdorf gesichert. Ab 11. November fährt die S 3 auf dem Streckenabschnitt zwischen Friedrichshagen und Erkner sonntags und sonntags sowie feiertags wieder im 20-Minutentakt.

INFO

→ sbahn.berlin
Bitte Bauarbeiten beachten: ab 🚧 Seite 10

Streifzug mit der App DB Ausflug

Radtour rund um Fürstenberg/Havel



Fahrradfahren und Herbst passen für Sie durchaus zusammen und Sie haben die richtige Kleidung, um auch jetzt noch draußen aktiv zu sein? Dann könnte diese Tour genau das Richtige für Sie sein: Auf 51 Kilometern umrunden Sie die Wasserstadt Fürstenberg/Havel und lernen den wald- und wiesenreichen Naturpark Stechlin-Ruppiner Land kennen. Wenn Sie bei der Anfahrt mit dem RE 5 nicht ihr eigenes Rad transportieren möchten, können Sie in Fürstenberg/Havel nach Vorreservierung eines ausleihen. Zugegeben, baden werden Sie im Stechlinsee wohl nicht mehr. Doch Brandenburgs tiefster See bietet gerade im Herbst einen wunderschönen Anblick, und es locken viele weitere Zwischenstopps.

Kurz hinter Fürstenberg/Havel können Sie die Dauerausstellung der Mahn- und Gedenkstätte im ehemaligen Frauenkonzentrationslager Ravensbrück besichtigen.

Bald darauf erreichen Sie den kleinen Ort Himmelpfort. Hier wohnt der Weihnachtsmann, dessen Wohnstube Sie schon einmal besichtigen können, bevor der gute Mann wieder arbeiten muss. Schauen Sie sich auch die Ruine des ehemaligen Zisterzienserklosters an. „Coeli porta!“, Himmelspforte, soll

Bruder Otto 1299 begeistert ausgerufen haben, als er von einer Anhöhe auf die schmale Landzunge zwischen vier blau glitzernden Seen blickte.

Am Umweltbahnhof Dannenwalde dürfen Sie aus den Schuhen schlüpfen und den Barfußpfad ausprobieren. Dann schnell wieder in die warmen Socken, bevor Sie auf Gut Zernikow



Foto: TMB-Fotocativ/Steffen Lehmann



Die Tourempfehlung „Weihnachtshaus, Wälder, Seen: Durchs Ruppiner Seenland“ mit Offline-Karte und nützlichen Serviceinfos gibt's mit DB Ausflug kostenfrei aufs Smartphone.

Über den roten Button in der App geht's direkt zur Reiseplanung anhand der aktuellen Fahrplandaten.

Dauer: ca. 6 h, Strecke: 51 km

erfahren, wie die Preußen Seidenraupen für sich arbeiten ließen. Im Naturparkhaus Stechlin in Menz macht Sie eine Erlebnis-

ausstellung mit Flora und Fauna des Naturparks bekannt, den Sie gerade durchstreifen. Ab dem 3. November ist hier auch eine Ausstellung mit Naturfotos der Fotografin Angela Grimm zu sehen.

Als nächstes kommen Sie nach Neuglobsow am sagenumwobenen Stechlinsee, dem schon Fontane mit seinem letzten Roman ein Denkmal

setzte. Im Glasmacherhaus erfahren Sie mehr über dieses Kunsthandwerk, das in der Region im 18. Jahrhundert verbreitet war. Die Ausstellung ist im Oktober täglich, ab November Mittwoch, Donnerstag und Sonntag von 10 bis 14 Uhr geöffnet. Nun schließt sich der Kreis und sie fahren durch den Herbstwald zurück nach Fürstenberg.

Beachten Sie bitte, dass einige Cafés und Gaststätten jetzt im Herbst bereits geschlossen haben. Täglich geöffnet hat zum Beispiel das Café-Bistro in Himmelpfort, am Wochenende öffnen auch die Schänke auf Gut Zernikow und das Café im Stechlinseecenter Neuglobsow. | Martina Göttching

Anreise

Hinfahrt: z.B. um 9.42 Uhr mit RE 5 ab Berlin Hbf

Rückfahrt: z.B. um 17:11 Uhr ab Bf Fürstenberg (Havel)

Fahrzeit: ca. 1 Stunde 5 Minuten

**Ticket-Tipp**

Brandenburg-Berlin-Ticket für bis zu 5 Personen

→ bahn.de/brandenburg
→ VBB.de

**Fahrradverleih
Zweirad Intress**

Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr,
weitere Zeiten nach
telefonischer Absprache unter
☎ 0152 340 629 93

NaturParkHaus Stechlin

Kirchstraße 4
16775 Stechlin OT Menz
☎ 033082 51210

Glasmacherhaus

Stechlinseestraße 21
16775 Stechlin OT Neuglobsow
☎ 033082 70202

→ www.naturparkhaus.de

VERLOSUNG**In welchem Jahr soll
Bruder Otto den Ort Himmelpfort
entdeckt und benannt haben?**

1. bis 3. Preis: Brandenburg-Berlin-Ticket für bis zu 5 Personen

Schicken Sie uns Ihre Lösung per Postkarte bis zum 6. November 2018 (Poststempel) an:

**punkt 3 Verlag GmbH,
Streifzug des Monats,
Panoramastraße 1, 10178 Berlin**

Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur ein Gewinn pro Person möglich. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

**Mit der App „DB Ausflug“
unterwegs**

- über 200 Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt
- Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Wellness und mehr
- inklusive individueller Anreiseinfos, immer aktuell

Gleich herunterladen
im Google Play Store
bzw. App Store
und weitersagen!



Content-Netzwerk für Tourismuspreis nominiert

DB Regio Nordost ist mit App DB Ausflug dabei

Innovation überzeugt: Das ContentNetzwerk Brandenburg, dessen Daten auch über die App DB Ausflug ausgespielt werden, ist für den Deutschen Tourismuspreis 2018 nominiert. Aus 81 Wettbewerbsbeiträgen wählte eine Jury aus Tourismusexperten und Fachjournalisten für den Deutschen Tourismusverband (DTV) fünf Nominierte aus, von denen drei am 15. November zu Preisträgern gekürt werden. Auch ein Publikumspreis wird vergeben. Also schnell die Brandenburger Touristiker unterstützen und bis 7. November online auf → www.deutschertourismuspreis.de abstimmen!

Die Bewerbung zum Deutschen Tourismuspreis reichte die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH gemeinsam mit dem Landestourismusverband Brandenburg e.V. sowie DB Regio Nordost als externem Partner ein. Mit diesem Preis prämiiert der Deutsche Tourismusverband e.V. jedes Jahr innovative, kreativ und professionell umgesetzte Angebote, die bereits erfolgreich am Markt eingeführt wurden.

Das landesweite Digitalisierungsprojekt ContentNetzwerk Brandenburg ist deutschlandweit einzigartig. 450 Redakteure aus allen Reiseregionen Brandenburgs pflegen die Datensätze von rund 13.000 Points of Interest (POI) und 25.000 Veranstaltungen. Daraus ergibt sich eine außergewöhnliche Qualität touristischer Daten, die auf mehr als 60 Landes-, Regions- und Ortswebsites ausgespielt werden. Seit Oktober 2017 stehen auch die Daten von Mecklenburg-Vorpommern zur Verfügung.

Ein herausragendes Anwendungsbeispiel für die Nutzung der qualitativ hochwertigen Daten ist die App DB Ausflug von DB Regio Nordost, seit Juli 2017 kostenfrei erhältlich. Wer auf der Suche nach lohnenswerten Ausflugs-touren ist, findet in der App über 200 kuratierte Tourempfehlungen, verknüpft mit den aktuellen Fahrplandaten des ÖPNV. Nutzer



Foto: André Grah

Tourentipps für unterwegs:
Birte Enzenberger von DB Regio Nordost zeigt die App DB Ausflug.

haben DB Ausflug bereits mehr als 80.000-mal heruntergeladen, der „digitale Reiseführer“ gewann bereits zwei renommierte Wettbewerbe.

Die App DB Ausflug wurde in Zusammenarbeit mit den Bestellerorganisationen Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg, Nahverkehrservice Sachsen-Anhalt GmbH, Verkehrsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern, Verkehrsverband Oberelbe und Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig im Rahmen der verkehrsvertraglichen Marketingleistungen erarbeitet. | mg

INFO

Hier geht's zum Voting für den Publikumspreis:
→ www.deutschertourismuspreis.de/innovationsfinder/tmb-contentnetzwerk-brandenburg.html



Screenshot: p3

Die Website der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg inspiriert mit Datensätzen aus dem ContentNetzwerk.

Das #VBB-Team informiert



Neuer PlusBus entlang der Elbtalae

Qualität von früh bis spät

Seit dem 11. Oktober 2018 fährt die Linie 944 als PlusBuss „Prignitzer-Elbtalae“ im Stundentakt von Wittenberge nach Lenzen und hat Anschluss am Bahnhof Wittenberge zum RE2 und RE6.

Die Linie verkehrt den ganzen Tag bis in den Abend im verlässlichen Stundentakt, und das mit Niederflrbusen für eine verbesserte Barrierefreiheit. Am Wochenende besteht ein gutes Fahrtangebot, beispielsweise für Ausflügler mit dem Ziel UNESCO-Biosphärenreservat.

Von Ostern bis Ende Oktober ist die Mitnahme von bis zu fünf Fahrrädern möglich. Fahrgäste erkennen die Busse an ihrer besonderen Gestaltung.



Die Prignitz ist die siebente Region im Land Brandenburg, welche das PlusBus-Konzept umsetzt. Die Brandenburger Landesregierung unterstützt die Landkreise mit einem Zuschuss von 40 Cent pro gefahrenem PlusBus-Kilometer. Eine entsprechende Verwaltungsvorschrift ist seit Anfang September 2018 in Kraft.

Weitere Informationen und Fahrpläne finden Sie an den Haltestellen, im Bus sowie unter www.VBB.de/PlusBus und www.prignitz-bus.de.

Mehr Interesse an digitalen Themen aus dem Nahverkehr?

Unter **#VBBdigital** auf Twitter oder **@vbbapp** auf Facebook finden Sie aktuelle Informationen über den VBB.

Als Quereinsteiger zum Lokführer

In zwölf Monaten zum Führerschein



Foto: DB Regio AG

Büffeln und pauken: in Stralsund bereiten sich zurzeit angehende Lokführer vor.

Sein eigener Chef sein im Führerstand, mit mehreren tausend PS über die Strecke rauschen, Gleise und Bahnhöfe bis zum Horizont – der Beruf des Lokführers ist für viele ein Traumberuf. Die gute Nachricht: Quereinsteiger aus allen Branchen können selbst mit 30, 40 oder 50 Jahren noch Lokführer bei DB Regio Nordost werden.

Einen großen Vorteil hat, wer bereits eine technische Ausbildung vorweisen kann, etwa Schlosser, Elektriker oder Mechatroniker. In zwölf Monaten macht DB Regio die Quereinsteiger mit einer verbesserten Zusatzausbildung fit für den anspruchsvollen Beruf des Lokführers. Zurzeit drücken neun Teilnehmer in Stralsund die Schulbank, die für den Standort Rostock ausgebildet werden.

Hoch motiviert haben sich die Neuen bereits die wichtigsten Grundlagen des Bahnbetriebs „draufgeschafft“ und erste Mitfahrten im Führerstand absolviert. Schon dieser erste Einblick zeigt, welche Herausforderungen auf die Teilnehmer warten: Es gilt, Strecke und Signale im Blick zu haben, die Geschwindigkeit des Zuges zu regeln und die Sicherheitsfahrshal-

tung zu bedienen, Ansagen zu machen, über den Zugfunk Informationen weiterzugeben und vieles mehr.

DB Regio setzt in der Zusatz- wie in der regulären Ausbildung auf hohe Sicherheitsstandards und strenge Leistungskontrollen. Das merken auch die Teilnehmer, die ihre ersten Lern-erfolgskontrollen bereits erfolgreich hinter sich haben. Schließlich tragen Lokführer jeden Tag die Verantwortung für hunderte Fahrgäste.

Für ihren Traumberuf lernen die Quereinsteiger in den nächsten Monaten auf dem realen Triebzug

und im Simulator die Technik der TALENT-Baureihe 442 noch intensiver kennen. Sie üben die Inbetriebnahme, die Zuordnung der Bedienelemente und das schnelle Erfassen der Displays im Führerstand. Dann endlich dürfen sie unter den wachsamen Augen eines erfahrenen Fahrausbilders

selbst rangieren, kuppeln und fahren.

All das Lernen, Üben und Wiederholen lohnt sich: Am Ende winkt nach bestandener Prüfung der „Triebfahrzeugführerschein mit Zusatzbescheinigung für Rangierfahrten und Zugfahrten im Personenverkehr“ – und ein unbefristeter Arbeitsvertrag bei DB Regio Nordost. | Martina Göttsching

Wer Lokführerin oder Lokführer bei DB Regio Nordost werden möchte, kann sich auf bahn.de/karriere über die Anforderungen und den Start der nächsten Lehrgänge informieren.

Bald den Schulabschluss in der Tasche? Die Bewerbungsfrist für die regulären Ausbildungsjahrgänge läuft noch bis 31. Oktober! Gleich bewerben auf: bahn.de/karriere.

Wie den Fernsehturm viermal bauen

Regionalzüge fahren über neue Brücken am Karower Kreuz

Ein Plakat mit dem tierischen Baustellenbotschafter der Deutschen Bahn (DB), Max Maulwurf, bringt es auf den Punkt: „Geschafft! Jetzt können wir alle kurz durchatmen und ein wenig feiern!“ Es hängt am Karower Kreuz und begrüßt den Sonderzug, der am 10. Oktober als erster das neu erbaute Fernbahngleis befährt. Mit dabei sind unter anderem Alexander Kaczmarek, Konzernbeauftragter der DB für das Land Berlin, und Dr. Ing. Joachim Trettin, Konzernbevollmächtigter der DB für das Land Brandenburg. Auch sie wollen über die beiden neuen Bahnbrücken fahren, die neben drei weiteren Überführungen seit Juni vergangenen Jahres am Karower Kreuz entstanden sind, und sich über das wichtige Etappenziel informieren. Bislang wurden am Karower Kreuz 120.000 Tonnen Material bewegt. Das entspricht dem vierfachen Gewicht des Berliner Fernsehturms.

Seit Freitag, 12. Oktober, fährt nun der RE 3 wieder regulär auf direktem Weg nach Berlin, die Umleitung über Lichtenberg gehört der Vergangenheit an. Dadurch verkürzt sich die Fahrzeit um rund 20 Minuten. Der RE 66 fährt wieder nach Gesundbrunnen.

Doch noch ist nicht alles geschafft. Die Kreuzungsbauwerke über den Berliner Außenring und über das Verbindungsgleis Stettiner Bahn/Außenring Richtung Rostock tragen zwar bereits jeweils zwei Gleise für die S- und für die Fernbahn. Zuerst nahm am 17. August die S-Bahn wieder ihren Betrieb auf. Aber: „Das zweite Fernbahngleis entsteht jetzt



Fotos (3): Anette Gorth

Eröffneten das erste Fernbahngleis am Karower Kreuz, indem sie symbolisch ein rotes Band, das über das Gleis der Fernbahn gespannt war, durchschnitten: Ralf Schütze, Projektsteuerer DB Netz AG, Dr. Joachim Trettin, Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn (DB) für das Land Brandenburg, Alexander Kaczmarek, Konzernbevollmächtigter der DB für das Land Berlin, Dr. Ali Akbar Elahwiesy, DB Bahnbau Gruppe GmbH, Jens Kulecki, Projektleiter DB Netz AG, Michael Schneider, Implenia AG, und Christian Beschorner, Leiter RPM DB Netz AG (von links).

ebenfalls unter dem rollenden Rad und soll 2020 fertig sein“, erklärt René Hänchen, Auftragnehmer von der DB Bahnbau Gruppe, der für den Bau zuständig ist. Er sagt, dass so längere Sperrpausen vermieden werden können. „Vorerst kann die Strecke mit 120 Kilometern pro Stunde befahren werden. Haben wir das zweite Gleis, erreichen wir Geschwindigkeiten bis zu 160 Kilometern pro Stunde, was den Reisenden in Richtung Ostsee Fahrzeitverkürzungen bringt“, so sein Ausblick.

Neben dem Gleis wird weiter an den Lärmschutzwänden gearbeitet, die entlang der Trasse auf 8.491 Metern Länge entstehen beziehungsweise bereits zum großen Teil entstanden

sind. Eine weitere Herausforderung ist der Aufbau eines neuen elektronischen Stellwerks. „Wir haben hier noch Alt- und Neutechnik nebeneinander liegen. Zum Beispiel haben wir im Boden unzählige Kabel gefunden, die erst einmal zugeordnet werden mussten, da Pläne nicht zur Verfügung standen“, berichtet René Hänchen.

„Für den Fall, dass das Land Berlin einen sogenannten Turmbahnhof am Karower Kreuz bestellt, sind entsprechende Vorbereitungen getroffen worden“, erklärt der zuständige Projektleiter bei der DB Netz AG, Jens Kulecki. So ist Raum für einen Bahnhofszugang sowie einen Mittelbahnsteig gelassen worden. | C. Braun



Triebfahrzeugführer Carsten Hartwig steuerte den Sonderzug, der als erster das neue Fernbahngleis befuhr.



Hohe Lärmschutzwände sollen die Anwohner schützen. Des Weiteren werden Schallschutzmaßnahmen umgesetzt.

Ein Zeitraffer-Film zeigt unter
→ <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/berlin-gesundbrunnen-berna>
in eindrucksvoller Weise das Entstehen der beiden Kreuzungsbauwerke „Berliner Außenring“ und „Verbindungskurve“ und präsentiert beachtliche Zahlen.



Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen

Der letzte Schliff am Ostkreuz – bald vier Gleise für flüssigen Betrieb

Zehn Tage Einschränkungen bei den S-Bahnlinien S 3, S 5, S 7, S 75 und S 9

„Jetzt erfolgt der letzte Schliff“, erklärt Christian Welzel, Projektleiter Ostkreuz von der DB Netz AG, erfreut. „Für die Fahrgäste der S-Bahn entsteht die lang ersehnte Einbindung des dritten und vierten Gleises in Richtung Innenstadt. Das bringt deutlich mehr Fahrplanstabilität und auch die Möglichkeit, die S 75 wieder mit vollem Programm ans Ostkreuz heranzuführen“, so der Verantwortliche weiter. Bevor es am 9. Dezember soweit ist, müssen die Fahrgäste noch einmal Einschränkungen im S-Bahnbetrieb hinnehmen und den Bereich mit anderen Linien umfahren. Die umfangreichen Bauarbeiten starten am Freitag, 2. November, 4 Uhr, und laufen durchgehend bis zum Montag, 12. November, 1.30 Uhr. Betroffen sind die S-Bahnlinien S 3, S 5, S 7, S 75 und S 9 im Bereich Karlshorst/Lichtenberg <-> Ostkreuz/Ostbahnhof/Alexanderplatz. In diesen Abschnitten können die Züge zeitweise nicht fahren. Deshalb wird den Fahrgästen der S 5, S 7 und S 75 empfohlen, zwischen Lichtenberg <-> Frankfurter Allee <-> Alexanderplatz die U-Bahnlinie U 5 zu nutzen. Die U 5 wird am Freitag, 2. November, von 5 bis 20 Uhr, am Samstag, 3. November von 7 bis 20 Uhr, am Sonntag 4. November, von 9 bis 20 Uhr und am Montag, 5. November, von 5 bis 20 Uhr auf einen 4/5/5-Minutentakt verdichtet. Fahrgäste zwischen Erkner <-> Ostkreuz <-> Ostbahnhof können auch den Regional-Express RE 1 nutzen.

Wichtig für alle, die mit dem Ersatzverkehr mit Bussen (→ Grafiken) unterwegs sind: In Karlshorst und Warschauer Straße können die Busse nicht direkt an den S-Bahnhöfen halten. Dort sind längere Umsteigewege einzuplanen. Außerdem kann der Betriebsbahnhof Rummelsburg durch die Straßenlage bedingt nicht vom Ersatzverkehr angefahren werden. Es empfiehlt sich, auf die BVG-Buslinie 396 (S Karlshorst <-> Mellenseestraße <-> Sewanstraße/Dolgenseestraße <-> U Friedrichsfelde <-> S Nöldnerplatz) auszuweichen. Die Bushaltestelle „Mellenseestraße“ befindet sich rund 700 Meter vom Betriebsbahnhof Rummelsburg entfernt.

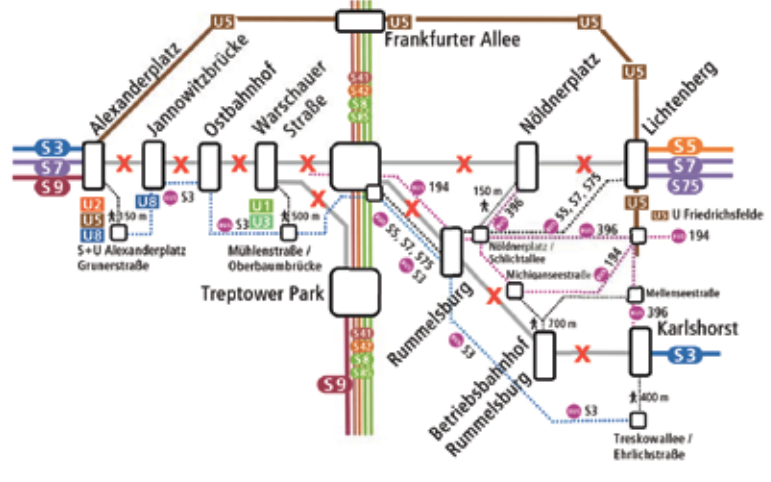
Bitte beachten: Fahrgäste von Lichtenberg, deren Ziel hinter Ostkreuz liegt und die nicht auf die U 5 ausweichen, müssen in beide Richtungen in Ostkreuz vom Bus für die S 5, S 7, S 75 zum Bus S 3 umsteigen, die Weiterfahrt erfolgt von derselben Haltestelle.

Fahrgäste der S 9 nutzen die S 41, 42, S 8 und S 85 bis Ostkreuz und von dort die Busse S 3 oder fahren bis Frankfurter Allee und steigen dort in die U 5 um.

Die S-Bahn-Linien S 7 und S 75 fahren an folgenden Wochenenden teilweise bis in die Woche hinein nur im 20-Minutentakt: vom 2. November, ab 4 Uhr, bis 6. November, 1.30 Uhr, sowie vom 9. November, ab 22 Uhr, bis 12. November, 1.30 Uhr.

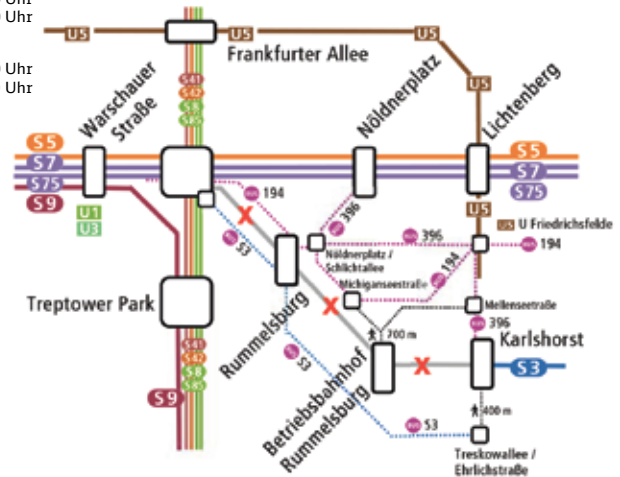
Während der Sperrung werden alle notwendigen Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik ausgeführt, Signale und Kabel für das neue Zugbeeinflussungssystem (ZBS) sowie die neue Software für die östliche S 3 installiert und die Prüf- und Abnahmetermine gelegt. Auch werden Schwellen, Schotter und Schienen getauscht sowie ein nicht mehr benötigtes Weichentrapez ausgebaut. | cb

Ersatzverkehr mit Bussen Alexanderplatz – Lichtenberg / Alexanderplatz – Karlshorst vom 02.11.2018 (Fr) 4.00 Uhr bis 06.11.2018 (Di) 1.30 Uhr



Grafiken (4): S-Bahn Berlin

Ersatzverkehr mit Bussen Ostkreuz – Karlshorst vom 06.11.2018 (Di) 4.00 Uhr bis 06.11.2018 (Di) 15.00 Uhr und vom 07.11.2018 (Mi) 4.00 Uhr bis 09.11.2018 (Fr) 22.00 Uhr



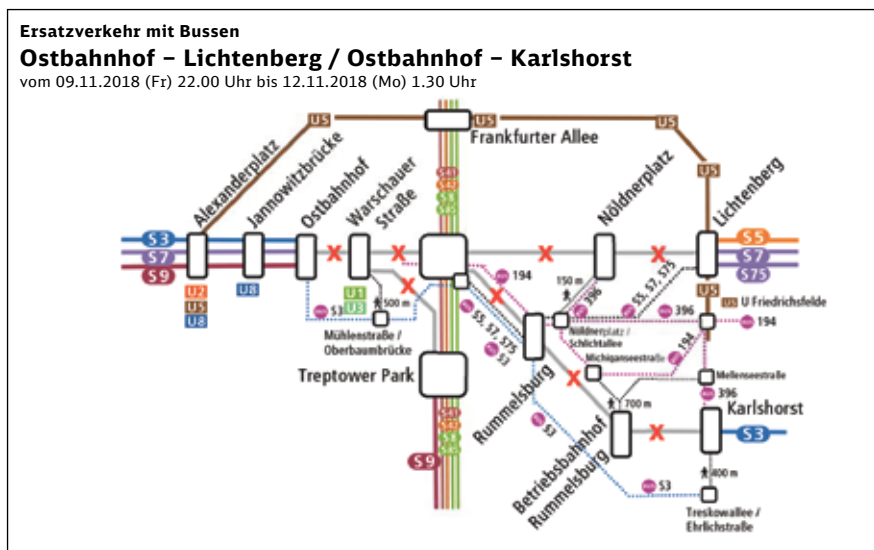
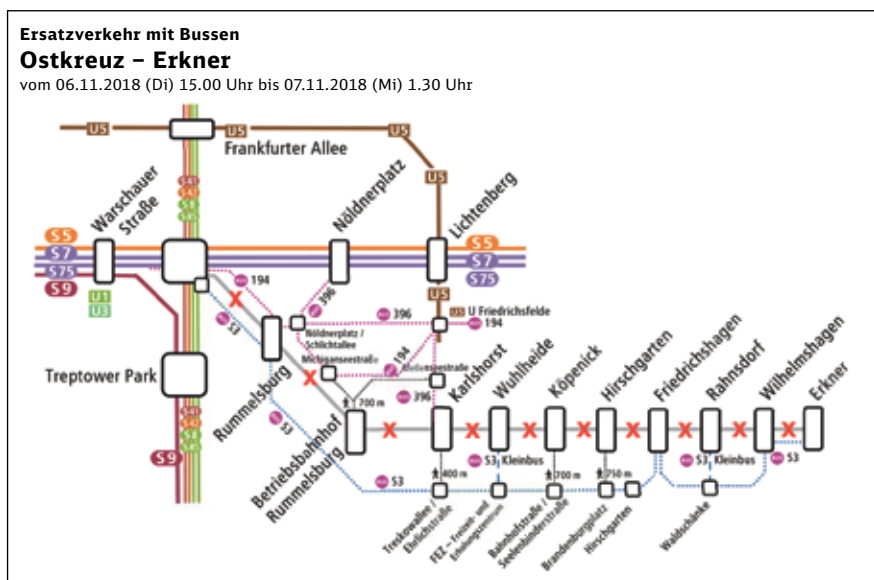
Einen Bauflyer mit allen wichtigen Informationen zur Baumaßnahme wie den Umfahrungsmöglichkeiten, Haltestellen des Ersatzverkehrs und allen Einschränkungen gibt es in den acht Kundenzentren der S-Bahn Berlin (→ Seite 2), in den Fahrkartenausgaben Alexanderplatz, Süd- und Ostkreuz sowie in ausgewählten DB ServiceStores an der Strecke. Natürlich kann der Flyer auch online heruntergeladen werden: → bahn.berlin





Umfahrungsmöglichkeiten:

- U5** S+U Wuhletal <-> S+U Lichtenberg <-> S+U Frankfurter Allee <-> S+U Alexanderplatz
- Tram M4** S Hohenschönhausen <-> S Greifswalder Straße <-> S+U Alexanderplatz <-> S Hackescher Markt
- Tram M6** S Marzahn <-> S Landsberger Allee <-> S+U Alexanderplatz <-> S Hackescher Markt
- Tram M8** S Springpfuhl <-> S Landsberger Allee <-> S Nordbahnhof <-> S+U Hauptbahnhof
- Tram M17** S Hohenschönhausen <-> S Friedrichsfelde Ost <-> U Tierpark <-> S Karlshorst <-> S Schöneweide
- Tram 16** S Marzahn <-> S+U Frankfurter Allee
- Tram 21** S Schöneweide <-> Treskowallee/Ehrlichstraße <-> S Rummelsburg <-> U Frankfurter Tor <-> S+U Lichtenberg/Gudrunstraße
- Tram 37** S Schöneweide <-> Treskowallee/Ehrlichstraße <-> S Karlshorst <-> U Tierpark <-> S Friedrichsfelde Ost <-> S+U Lichtenberg/Gudrunstraße
- Tram 60** S Friedrichshagen <-> Bahnhof/Seelenbinderstraße <-> Freizeit- und Erholungszentrum <-> S Schöneweide
- Tram 61** Rahnsdorf/Waldschänke <-> S Friedrichshagen <-> Bahnhofstraße/Seelenbinderstraße <-> S Adlershof
- BUS 161** S Erkner <-> S Wilhelmshagen <-> S Rahnsdorf
- BUS 194** S Springpfuhl <-> S Friedrichsfelde Ost <-> U Friedrichsfelde <-> S Nöldnerplatz/Schlichtallee <-> S Rummelsburg <-> S Ostkreuz
- BUS 240** S Storkower Straße <-> S+U Lichtenberg <-> S Nöldnerplatz/Schlichtallee <-> S Rummelsburg <-> S Ostbahnhof
- BUS 248** S+U Warschauer Str. <-> S Ostbahnhof <-> S+U Jannowitzbrücke <-> S+U Alexanderplatz/Grünerstr.
- BUS 296** S Karlshorst <-> U Tierpark <-> U Friedrichsfelde <-> S+U Lichtenberg
- BUS 347** S Ostkreuz <-> S+U Warschauer Straße <-> S Ostbahnhof
- BUS 396** S Karlshorst <-> Mellenseestraße <-> U Friedrichsfelde <-> S Nöldnerplatz
- RE1** Erkner <-> Ostkreuz <-> Ostbahnhof <-> Alexanderplatz <-> Friedrichstraße <-> Berlin Hbf
- RE2** Ostkreuz <-> Alexanderplatz <-> Friedrichstraße <-> Berlin Hbf
- RE7** Ostkreuz <-> Ostbahnhof <-> Alexanderplatz <-> Friedrichstraße <-> Berlin Hbf
- RB14** Ostkreuz <-> Ostbahnhof <-> Alexanderplatz <-> Friedrichstraße <-> Berlin Hbf



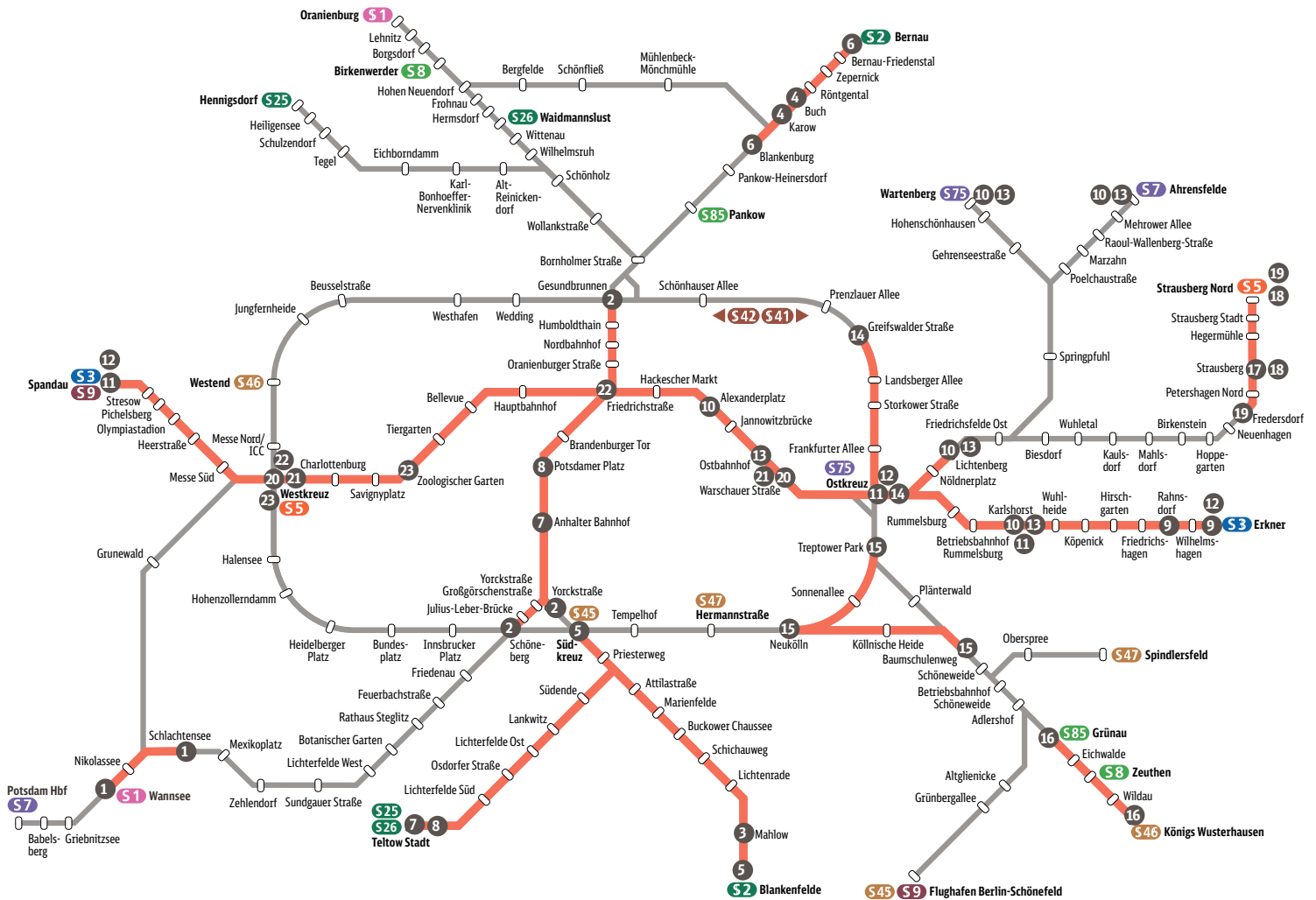
Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof und im Zug beachten.

i Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

| | | | | |
|--|---|---|---|---|
| <p>S-Bahn Berlin</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ sbahn.berlin S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333 S-Bahn-App Bau-Newsletter | <p>DB Regio</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ bahn.de/brandenburg Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82 Mobile Apps auf bahn.de personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos | <p>NEB</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ NEB.de NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344 info@NEB.de | <p>ODEG</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ odeg.de ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 51488888 ODEG-App für iOS und Android info@odeg.de | <p>HANS</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ hanseatische-eisenbahn.de Kundentelefon: ☎ 033981 50230 |
|--|---|---|---|---|

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 25.10.2018, bis Sonntag, 11.11.2018



S1 1
Wannsee - Schlachtensee WE
26.10. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 29.10. (Mo) 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Wannsee <-> Nikolassee <-> Schlachtensee (Breisgauer Straße)
Fahrplanänderung: Die S 1 fährt von Schlachtensee bis Sundgauer Straße 1 bis 2 Minuten früher sowie von Sundgauer Straße bis Schlachtensee 2 bis 3 Minuten später (auch im Nachtverkehr).
 I S 1 fährt Schlachtensee <-> Oranienburg (10-Minutentakt: Schlachtensee <-> Frohnau)
 Bitte zwischen Friedrichstraße <-> Nikolassee <-> Wannsee auch die S 7 nutzen.
Grund: Aufbau des neuen Zugbeeinflussungssystems ZBS in Wannsee

S1 S2 S25 2
Zehlendorf/Yorkstraße - Gesundbrunnen *
Nächte 05./06.11. (Mo/Di) bis 08./09.11. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Schöneberg <-> Bushaltestelle „Kaiser-Wilhelm-Platz“ (Halt für S Julius-Leber-Brücke) <-> Yorkstraße S 1 U 7 <-> Yorkstraße S 2 S 25 S 26 U 7 <-> Anhalter Bahnhof <-> Potsdamer Platz/Voßstraße <-> „Neustädtische Kirchstraße/Unter den Linden“ (Halt für S+U-Bf Brandenburger Tor) <-> Friedrichstraße <-> Orani-

enburger Straße <-> Nordbahnhof (Julie-Wolfthorn-Str.)
Taktänderung: Zehlendorf <-> Schöneberg S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Die S 1 fährt von Friedenau bis Schöneberg 2 Minuten später sowie von Nordbahnhof bis Gesundbrunnen 2 Minuten früher. Die S 1 fährt von Gesundbrunnen bis Nordbahnhof 4 Minuten später sowie von Schöneberg bis Friedenau 2 Minuten früher.
 I S 1 fährt Wannsee <-> Schöneberg und Nordbahnhof <-> Oranienburg
 I S 2 fährt Blankenfelde <-> Yorkstraße und Nordbahnhof <-> Bernau
 I S 25 fährt Teltow Stadt <-> Yorkstraße und Wedding <-> Gesundbrunnen <-> Hennigsdorf
 Bitte zwischen Wannsee, Nikolassee <-> Friedrichstraße die S 7, zwischen Tempelhof <-> Friedrichstraße <-> Wedding die U 6 sowie zwischen Hermannstraße <-> Alexanderplatz <-> Gesundbrunnen die U 8 nutzen.
Grund: Weichen- und Kabelarbeiten

S2 3
Mahlow *
Nacht 25./26.10. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Gleisänderung: In Mahlow fahren alle Züge von Gleis 3.
 I S 2 fährt Blankenfelde <-> Bernau
Grund: Schweißarbeiten

S2 4
Karow - Buch *
29.10. (Mo) und 30.10. (Di) jeweils 9 Uhr bis 15 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Karow <-> Bushaltestelle „Karower Chaussee“ (Zusatzhalt) <-> Buch
 I S 2 fährt Blankenfelde <-> Karow (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Karow) und Buch <-> Bernau
Grund: Oberleitungsarbeiten

S2 5
Blankenfelde - Südkreuz *
Nacht 01./02.11. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1.30 Uhr
Fahrplanänderung: Die S 2 hat in Südkreuz 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Südkreuz bis Mahlow ca. 7 Minuten sowie von Mahlow bis Blankenfelde 10 Minuten später.
Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S 2 nach Blankenfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).
 I S 2 fährt Blankenfelde <-> Bernau (unverändert)
Grund: Schienenschleifarbeiten

S2 6
Blankenburg - Bernau WE
10.11. (Sa) 8 Uhr bis 18 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Buch <-> Bushaltestelle „Zepernick, Schweizer Straße“ (Halt für Röntgen-

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 25.10.2018, bis Sonntag, 11.11.2018

Fortsetzung von  Seite 13

S3 S75

Erkner - Ostkreuz (- Spandau)

12

06.11. (Di) 16 Uhr durchgehend bis 07.11. (Mi) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Bus S 3: Erkner <> Wilhelmshagen <> Tram-/Bushaltestelle „Rahnsdorf/Waldschänke“ (Halt für Rahnsdorf) <> Friedrichshagen <> Tram-/Nachtbushaltestelle „Hirschgarten“ (Halt für S-Bf Hirschgarten) <> Tram-/Bushaltestelle „Brandenburgplatz“ (Halt für S-Bf Hirschgarten) <> Tram-/Bushaltestelle „Bahnhofstraße/Seelenbinderstraße“ (Halt für Köpenick) <> Tram-/Nachtbushaltestelle „Freizeit- und Erholungszentrum“ (FEZ) <> Tramhaltestelle „Treskowallee/Ehrlichstraße“ (Halt für Karlshorst) <> Rummelsburg <> Ostkreuz

Ersatzverkehr mit Bussen: Bus S 3: Rahnsdorf <> Rahnsdorf/Waldschänke

Ersatzverkehr mit Bussen: Bus S 3: Tram-/Nachtbushaltestelle „Freizeit- und Erholungszentrum“ (FEZ) <> Wuhlheide

Fahrplanänderung: Die S 75 fährt von Ostkreuz bis Wartenberg 10 Minuten später.

! S 3 fährt nicht

! S 75 fährt Wartenberg <> Ostkreuz <> Spandau (10-Minutentakt: Wartenberg <> Ostkreuz)

Grund: Inbetriebnahme Viergleisigkeit zwischen Ostkreuz und Ostbahnhof (Endzustand), Softwarewechsel und Arbeiten am Bahnsteig in Karlshorst

S3 S5 S7 S75 S9

(Ahrensfelde/Wartenberg-) Lichtenberg/ Karlshorst - Ostbahnhof

13

09.11. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 12.11. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5: Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz

Ersatzverkehr mit Bussen: Bus S 3: Tramhaltestelle „Treskowallee/Ehrlichstraße“ (Halt für Karlshorst) <> Rummelsburg <> Ostkreuz <> Bushaltestelle „Oberbaumbrücke“ (Halt für Warschauer Straße) <> Ostbahnhof

Ersatzverkehr mit Bussen: Bus S 5, S 7, S 75: Lichtenberg <> Bushaltestelle „Nöldnerplatz/Schlichtallee“ (Halt für Nöldnerplatz) <> Rummelsburg <> Ostkreuz

Taktänderung: Ahrensfelde/Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahn-Verkehr jeweils nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S 3 fährt im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So von Karlshorst bis Erkner 3 Minuten früher. Die S 7 fährt von Lichtenberg bis Ahrensfelde 10 Minuten später. Die S 75 fährt von Wartenberg bis Lichtenberg 4 bis 6 Minuten später sowie von Lichtenberg bis Wartenberg 5 bis 7 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt die S 9 nach Flughafen Schönefeld von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). In Ostbahnhof fahren die S 3 und die S 9 nach Spandau von Gleis 8 und die S 7 nach Potsdam Hbf von Gleis 9 (jeweils Bahnsteig stadtauswärts).

! S 3 fährt Erkner <> Karlshorst (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Karlshorst) und Ostbahnhof <> Spandau

! S 5 fährt Strausberg Nord <> Lichtenberg (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Lichtenberg)

! S 7 fährt Ahrensfelde <> Lichtenberg und Ostbahnhof <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt)

! S 75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg

! S 9 fährt Flughafen Schönefeld <> Treptower Park und Ostbahnhof <> Spandau

Grund: Inbetriebnahme Viergleisigkeit zwischen Ostkreuz und Ostbahnhof (Endzustand), Softwarewechsel und Arbeiten am Bahnsteig in Karlshorst

S41 S42 S8

Ostkreuz - Greifswalder Straße

14

Nacht 07./08.11. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Ostkreuz <> Frankfurter Allee <> Storkower Straße <> Landsberger Allee
Fahrplanänderung: Die S 42 fährt von Schönhauser Allee bis Landsberger Allee 2 bis 3 Minuten später. Die S 8 hat in Treptower Park 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Treptower Park bis Ostkreuz 5 Minuten später.

! S 41 fährt Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Landsberger Allee

! S 42 fährt Landsberger Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz

! S 8 fährt Grünau <> Ostkreuz und Greifswalder Straße <> Blankenburg/Birkenwerder

Grund: Schwellenauswechslungen

S42 S45 S47 S8 S9

Treptower Park - Neukölln

15

28.10. (So) 17 Uhr bis 29.10. (Mo) 1:30 Uhr

kein Zugverkehr: Neukölln > Treptower Park mit S 42

Fahrgäste der S 42 fahren bitte bis Baumschulenweg und steigen dort um. Die Weiterfahrt erfolgt nach 2 bzw. 12 Minuten vom Nachbarbahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). Der Bahnhof Sonnenallee wird nur von der S 41 bedient.

Ersatzverkehr mit Bussen: Plänterwald > Bushaltestelle „Dammweg/Sonnenallee“ (Halt für Köllnische Heide) > Sonnenallee > Bushaltestelle „Dammweg/Sonnenallee“ (Halt für Köllnische Heide) > Plänterwald (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Sonnenallee)

Taktänderung: nur in der Fahrtrichtung Baumschulenweg > Köllnische Heide > Neukölln S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S 46

Fahrplanänderung: Die S 8 fährt von Grünau bis Bornholmer Straße 1 bis 2 Minuten später. Die S 9 fährt von Flughafen Schönefeld bis Treptower Park 1 bis 3 Minuten später.

Gleisänderung: In Treptower Park fahren alle Züge in Richtung Ostkreuz von Gleis 4.

! S 42 fährt Schöneeweide > Baumschulenweg > Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt, weiter als S 45 nach Flughafen Schönefeld oder als S 47 nach Spindlersfeld)

! S 45 fährt Flughafen Schönefeld > Schöneeweide (weiter als S 42 in Richtung Baumschulenweg, Treptower Park, Ostkreuz), in der Gegenrichtung Südkreuz > Flughafen Schönefeld

! S 47 fährt Spindlersfeld > Schöneeweide (weiter als S 42 in Richtung Baumschulenweg, Treptower Park, Ostkreuz), in der Gegenrichtung Südkreuz > Spindlersfeld

! S 8 fährt Grünau <> Birkenwerder (unverändert)

! S 9 fährt Flughafen Schönefeld <> Spandau (unverändert)

Grund: Gleisarbeiten

S46

Königs Wusterhausen - Grünau

16

09.11. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 12.11. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Königs Wusterhausen <> Grünau S-Bahn-Verkehr nur im 30-Minutentakt

(Königs Wusterhausen ab 19, 49 nach Westend (Südkreuz) sowie Grünau ab 10, 40 (im Nachtverkehr Grünau ab 08, 38) nach Königs Wusterhausen)

! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend (im Nachtverkehr Königs Wusterhausen <> Südkreuz) unverändert

Grund: Ausbau der Hilfsbrücken in Zeuthen und in Eichwalde

S5

Strausberg

17

22.10. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 21.12. (Fr) 1:30 Uhr

Bahnsteigänderung: In Strausberg ist kein Ausstieg zum Regionalbahnsteig (Gleis 2) möglich. Bitte den S-Bahnsteig (Gleis 8) und den Bahnübergang zum Regionalbahnsteig nutzen.

! S 5 fährt unverändert

Grund: Bahnsteigarbeiten, Aufbau Bahnsteigdach auf dem Regionalbahnsteig

S5

Strausberg Nord - Strausberg

WE

26.10. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 27.10. (Sa) 22 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Strausberg Nord <> Strausberg Stadt <> Bushaltestelle „Am Annatal“ (Halt für S-Bf Hegermühle) <> Strausberg

! S 5 fährt Strausberg <> Westkreuz (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Westkreuz)

Grund: Aufbau Bahnsteigdach Regionalbahnsteig

S5

Strausberg Nord - Fredersdorf

WE

27.10. (Sa) 22 Uhr durchgehend bis 29.10. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Strausberg Nord <> Strausberg Stadt <> Bushaltestelle „Am Annatal“ (Halt für S-Bf Hegermühle) <> Strausberg <> Petershagen Nord <> Fredersdorf

! S 5 fährt Fredersdorf <> Westkreuz (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Westkreuz)

Grund: Aufbau Bahnsteigdach Regionalbahnsteig und Kabelarbeiten am Bahnübergang Bruchmühler Straße

S9

Warschauer Straße - Westkreuz

20

Nächte 25./26.10. (Do/Fr) 1:45 Uhr bis 3:40 Uhr

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 1:17 Uhr nach Ostbahnhof (an 1:47 Uhr) endet bereits um 1:45 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Ostbahnhof aus. Der Zug Westkreuz ab 3:10 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst 3:37 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus.

Bitte den Nachtverkehr der BVG (z.B. N2 und N5) nutzen.

Grund: Arbeiten an der Sicherheitstechnik in Ostbahnhof

S9

Westkreuz - Warschauer Straße

21

Nächte 28./29.10. (So/Mo) bis 30./31.10. (Di/Mi) 3:10 Uhr bis 3:50 Uhr

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Westkreuz ab 3:10 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst 3:37 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus. Der Zug Westkreuz ab 3:30 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) beginnt erst 3:50 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Westkreuz bis Alexanderplatz aus.

Bitte den Nachtverkehr der BVG (z.B. N2 und N5) nutzen.

Grund: Tausch von Radsensoren

S9
Westkreuz – Friedrichstraße

Nacht 31.10./01.11. (Mi/Do)
3:10 Uhr bis 3:50 Uhr

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Westkreuz ab 3:10 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst 3:26 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus. Der Zug Westkreuz ab 3:30 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) beginnt erst 3:46 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Bitte den Nachtverkehr der BVG (z.B. N2 und N5) nutzen.

Grund: Tausch von Radsensoren

S9
Westkreuz – Zoologischer Garten

Nächte 05./06.11. (Mo/Di) und
06./07.11. (Di/Mi) jeweils 3:10 Uhr bis 3:40 Uhr

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Westkreuz ab 3:10 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst 3:16 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Westkreuz bis Zoologischer Garten aus. Der Zug Westkreuz ab 3:30 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) beginnt erst 3:36 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Westkreuz bis Zoologischer Garten aus.

Bitte den Nachtverkehr der BVG (z.B. N2 und N5) nutzen.

Grund: Tausch von Radsensoren

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

S2
Blankenfelde – Priesterweg

28.11. (Mi) 22 Uhr durchgehend
bis 03.12. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Blankenfelde <> Priesterweg

! S 2 fährt Priesterweg <> Bernau

Grund: Inbetriebnahme des elektronischen Stellwerks in Marienfelde (2. Baustufe)

S46 S8
Königs Wusterhausen – Grünau

15.11. (Do) 22 Uhr durchgehend
bis 19.11. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Königs Wusterhausen <> Grünau S-Bahn-Verkehr nur im 30-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die Züge fahren ab Königs Wusterhausen zu den Minuten 21 und 51 sowie in der Gegenrichtung ab Grünau zu den Minuten 10 und 40. Diese Züge haben in Grünau 10 Minuten Aufenthalt. Im Nachtverkehr haben die Züge nach Königs Wusterhausen in Grünau 17 Minuten Aufenthalt und fahren von Grünau bis Königs Wusterhausen 16 bis 20 Minuten später.

! S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend (im Nachtverkehr Königs Wusterhausen <> Südkreuz)

! S 8 fährt Grünau <> Birkenwerder

In der Nacht 16./17.11. (Fr/Sa) besteht von 22 Uhr bis 5 Uhr zwischen Königs Wusterhausen <> Wildau Ersatzverkehr mit Bussen.

Grund: Arbeiten an den Personentunneln in Zeuthen und Eichwalde sowie Weichenarbeiten in Königs Wusterhausen

S5
Strausberg Nord – Fredersdorf

26.11. (Mo) 4 Uhr durchgehend
bis 29.11. (Do) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Strausberg Nord <> Strausberg Stadt <> Bushaltestelle „Am Annatal“ (Halt für S-Bf Hegermühle) <> Strausberg <> Petershagen Nord <> Fredersdorf

! S 5 fährt Fredersdorf <> Westkreuz (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Westkreuz)

Am Wochenende davor (vom 23.11. (Fr) 22 Uhr bis 26.11. (Mo) 1:30 Uhr) ist der Abschnitt Strausberg Nord <> Mahlsdorf gesperrt, es wird Ersatzverkehr mit Bussen angeboten.

Grund: Inbetriebnahme des elektronischen Stellwerks in Strausberg

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U1 U3
Warschauer Straße – Hallesches Tor

durchgehend bis 19.11. (Mo) 3:30 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Schlesisches Tor <> U-Bf Hallesches Tor

Bahnsteigänderung: In U-Bf Hallesches Tor fahren die Züge nach U-Bf Umlandstraße (U1) und U-Bf Krumme Lanke (U3) vom Bahnsteig in Richtung S+U-Bf Warschauer Straße.

! U1 fährt S+U-Bf Warschauer Straße <> U-Bf Schlesisches Tor (im 10-Minutentakt) und U-Bf Hallesches Tor <> U-Bf Umlandstraße

! U3 fährt S+U-Bf Warschauer Straße <> U-Bf Schlesisches Tor (im 10-Minutentakt) und U-Bf Hallesches Tor <> U-Bf Krumme Lanke

Grund: Weicheneinbau am U-Bf Kottbusser Tor

U55
Brandenburger Tor – Berlin Hbf

durchgehend bis 12.12. (Mi) 3:30 Uhr

kein U-Bahnverkehr: S+U-Bf Brandenburger Tor <> S+U-Bf Berlin Hbf

! U55 fährt nicht

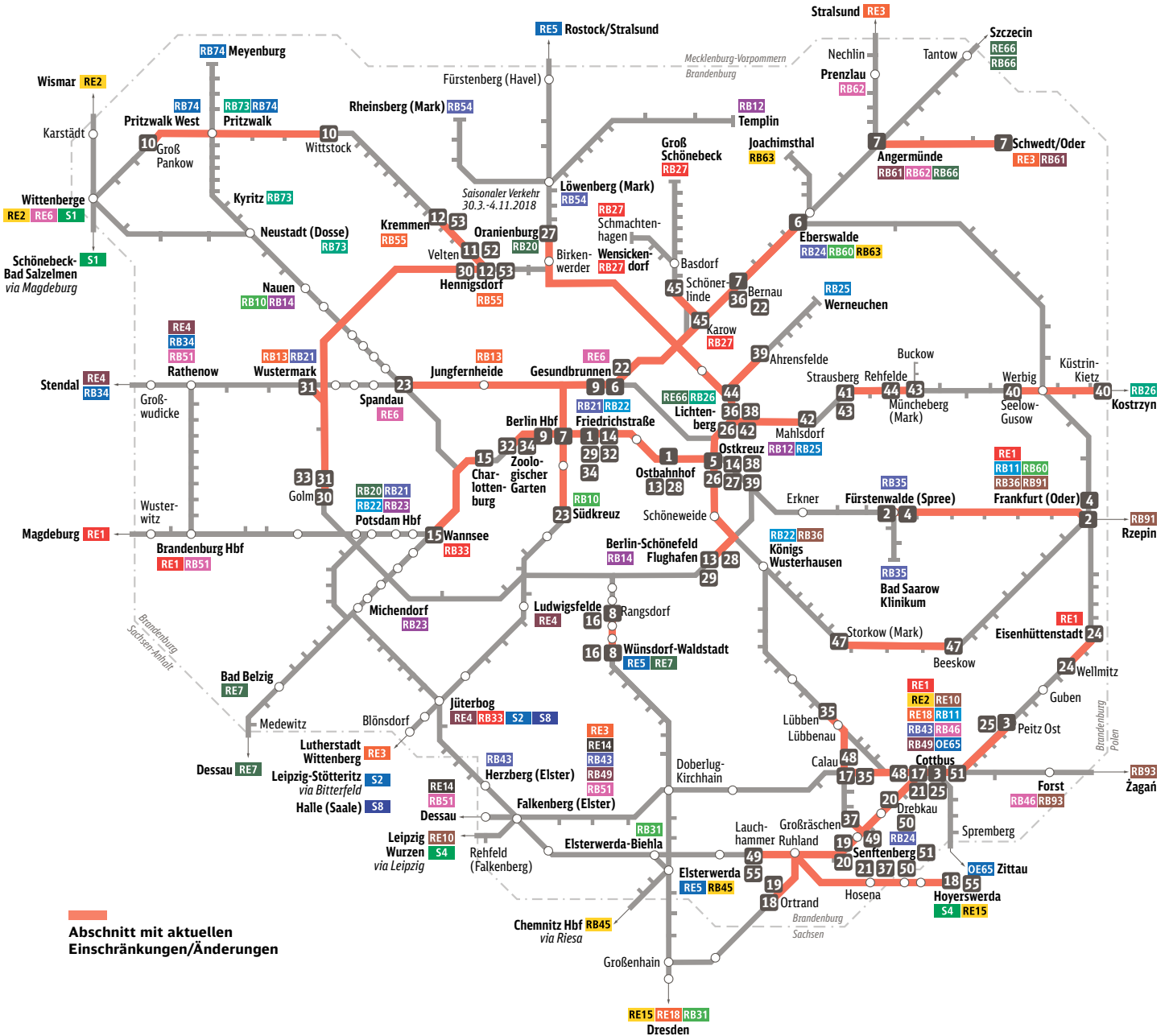
Es wird kein Ersatzverkehr angeboten.

alternative Fahrmöglichkeiten: Brandenburger Tor <> Friedrichstraße mit S 1, S 2, S 25, S 26 (umsteigen) Friedrichstraße <> Berlin Hbf mit S 3, S 5, S 7, S 9

Grund: Gleisbauarbeiten

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 25.10.2018, bis Sonntag, 11.11.2018



Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

- RE1 (DB)**
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
Vom 26.10. (Fr) bis 01.11. (Do) 1
jeweils ganztägig
 - ! Ausfall aller Züge zwischen Berlin Friedrichstraße und Berlin Ostbahnhof
 - ! Ersatz durch S-Bahn**Am 01.11. (Do) von 8 bis 14 Uhr** 2
 - ! Ausfall jedes zweiten Zuges der RE1 zwischen Fürstenwalde und Frankfurt (Oder)
 - ! Ersatz durch 30 min früheren/späteren Zug oder Busse**Am 03.11. (Sa) und 04.11. (So)** 3
jeweils ganztägig
 - ! Ausfall aller Züge zwischen Peitz Ost und Cottbus
 - ! Ersatz durch Busse**Am 08.11. (Do), 09.11. (Fr),** 4
und 12.11. (Mo) jeweils von 8 bis 15 Uhr

- ! Ausfall jedes zweiten Zuges der RE1 zwischen Fürstenwalde und Frankfurt (Oder)
- ! Ersatz durch 30 min früheren/späteren Zug oder Busse

- RE2 (ODEG)**
Wismar - Berlin - Cottbus
Vom 25.10 (Do) bis zum 30.10 (Di)..... 5
 - ! in den späten Abendstunden Umleitung über Berlin-Lichtenberg
 - ! Ausfall des Haltes Berlin Ostkreuz

- RE3 (DB)**
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster)
Am 31.10. (Mi) und 01.11. (Do) 6
jeweils von 9 bis 15 Uhr
 - ! Ausfall aller Züge der RE3 zwischen Eberswalde und Berlin-Gesundbrunnen
 - ! Ersatz durch Busse

- Am 10.11. (Sa) und 11.11. (So)** 7
jeweils ganztägig
 - ! Ausfall aller Züge der RE3 zwischen Schwedt und Angermünde sowie zwischen Bernau und Berlin Hbf
 - ! Ersatz durch Busse bzw. S-Bahn S 2

- RE5 (DB)**
Rostock / Stralsund - Neustrelitz - Berlin - Elsterwerda
Am 03.11. (Sa) ab 18 Uhr..... 8
 - ! Ausfall aller Züge zwischen Rangsdorf und Wünsdorf-Waldstadt
 - ! Ersatz durch Busse**Am 10.11. (Sa) und 11.11. (So)** 9
jeweils ganztägig
 - ! Ausfall aller Züge der RE5 zwischen Berlin-Gesundbrunnen und Berlin Hbf
 - ! Ersatz durch Busse

RE6 (DB)
Wittenberge – Neustrelitz – Berlin

Noch bis 28.10. (So) 10
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Groß Pankow und Wittstock; an Sa und So zwischen Wittenberge und Wittstock
- ! Ersatz durch Busse

Noch bis 16.11. (Fr) 11
jeweils ganztägig

- ! Kein Halt in Velten für alle Züge in Richtung Hennigsdorf
- ! Ersatz durch Busse

Am 10.11. (Sa) und 11.11. (So) 12
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Kremmen und Hennigsdorf
- ! Ersatz durch Busse

RE7 (DB)
Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt

Noch bis 25.10. (Do) 13
jeweils von 16 bis 19 Uhr

- ! Ausfall der RE7-Züge zwischen Berlin Ostbahnhof und Berlin-Schönefeld Flughafen
- ! Ersatz durch Ersatzzüge Berlin-Lichtenberg – B-Schönefeld Flughafen oder S-Bahn S 9

Vom 26.10. (Fr) bis 01.11. (Do) 14
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Berlin Friedrichstraße und Ostkreuz
- ! Ersatz durch S-Bahn

Am 03.11. (Sa) von 9 bis 13 Uhr 15

- ! Ausfall der Züge zwischen Berlin-Wannsee und Berlin-Charlottenburg
- ! Ersatz durch RE1 oder S-Bahn S 7

Am 03.11. (Sa) ab 18 Uhr 16

- ! Ausfall aller Züge zwischen Rangsdorf und Wünsdorf-Waldstadt
- ! Ersatz durch Busse

RE10 (DB)
Cottbus – Leipzig

Vom 26.10. (Fr) bis 28.10. (So) 17
jeweils ab 18 Uhr

- ! Ausfall aller Züge zwischen Cottbus und Calau
- ! Ersatz durch Busse

RE15 (DB)
Hoyerswerda – Dresden

Noch bis 27.10. (Sa) 14 Uhr 18

- ! Ausfall der Züge zwischen Hoyerswerda und Ortrand
- ! Ersatz durch Busse

RE18 (DB)
Cottbus – Dresden

Vom 25.10. (Do) 19
durchgehend bis 27.10. (Sa) 14 Uhr

- ! Ausfall der Züge zwischen Senftenberg und Ortrand
- ! Ersatz durch Busse

Am 03.11. (Sa) und 04.11. (So) 20
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Drebkau und Senftenberg
- ! Ersatz durch Busse

Am 10.11. (Sa) und 11.11. (So) 21
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Cottbus und Senftenberg
- ! Ersatz durch Busse

RB66 (DB)
Szczecin – Angermünde – Berlin

Am 10.11. (Sa) und 11.11. (So) 22
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge der RE66 zwischen Bernau und Berlin-Gesundbrunnen
- ! Ersatz durch Busse bzw. S-Bahn S 2

RB10 (DB)
Nauen – Berlin Südkreuz

Am 10.11. (Sa) und 11.11. (So) 23
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge der RB10 zwischen Berlin-Spandau und Berlin Südkreuz
- ! Ersatz durch S-Bahn

RB11 (DB)
Frankfurt (Oder) – Cottbus

Am 25.10. (Do), 26.10. (Fr), 24
29.10. (Mo) und 30.10. (Di)

jeweils von 8 bis 15 Uhr

- ! Ausfall der Züge zwischen Eisenhüttenstadt und Wellmitz
- ! Ersatz durch Busse Eisenhüttenstadt – Coschen

Am 03.11. (Sa) und 04.11. (So) 25
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Peitz Ost und Cottbus
- ! Ersatz durch Busse

RB12 (NEB)
Templin Stadt – Berlin Ostkreuz

Vom 25.10. (Do) ab ca. 8:30 Uhr 26
bis 26.10. (Fr) ca. 8:30 Uhr,

vom 05.11. (Mo) 18 Uhr bis 10.11. (Sa) 15 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
- ! Ersatz durch S-Bahn

Am 29.10. (Mo) von 27
ca. 8:30 bis 11:30 Uhr,

am 06.11. (Di) und 07.11. (Mi)

jeweils von ca. 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg
- ! Ersatz durch S-Bahn

RB14 (DB)
Nauen – Berlin-Schönefeld Flughafen

Noch bis 25.10. (Do) 28
jeweils von 16 bis 19 Uhr

- ! Ausfall der RB14-Züge zwischen Berlin Ostbahnhof und Berlin-Schönefeld Flughafen
- ! Ersatz durch RE7-Ersatzzüge Berlin-Lichtenberg – B-Schönefeld Flughafen oder S-Bahn S 9

Vom 26.10. (Fr) bis 01.11. (Do) 29
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Berlin Friedrichstraße und Berlin-Schönefeld Flughafen
- ! Ersatz durch S-Bahn S 9; zwischen Ostkreuz und Schönefeld auch durch 30 min frühere/spätere RE7

RB20 (DB)
Oranienburg – Potsdam

Noch bis Februar 2019 durchgehend 30

- ! Ausfall der Züge zwischen Hennigsdorf und Golm
- ! Ersatz durch Busse

RB21 (DB)
Berlin Friedrichstraße – Golm – Wustermark

Noch bis Februar 2019 durchgehend 31

- ! Ausfall der Züge zwischen Wustermark und Golm
- ! Ersatz durch Busse mit Anschluss in Wustermark an RE4 und in Golm an Zwischentakt-Züge der RB21

Am 26.10. (Fr) und 32
vom 29.10. (Mo) bis 01.11. (Do)

- ! Ausfall der Züge der RB21 zwischen Berlin Zoo und Friedrichstraße
- ! Ersatz durch S-Bahn S 3/5/7

RB22 (DB)
Berlin Friedrichstraße – Golm – Königs Wusterhausen

Noch bis Februar 2019 durchgehend

montags bis freitags 33

- ! In der Relation Potsdam – Golm – Berlin-Schönefeld – Königs Wusterhausen Umstieg in Golm erforderlich

Am 26.10. (Fr) und 34
vom 29.10. (Mo) bis 01.11. (Do)

- ! Ausfall der Züge der RB22 zwischen Berlin Zoo und Friedrichstraße
- ! Ersatz durch S-Bahn S 3/5/7

RB24 (DB)
Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg

Vom 26.10. (Fr) bis 28.10. (So) 35
jeweils ab 18 Uhr

- ! Ausfall der Züge der RB24 zwischen Lübben und Calau
- ! Ersatz durch Busse

Am 31.10. (Mi), 01.11. (Do), 36
06.11. (Di) und 07.11. (Mi) jeweils 8 bis 16 Uhr,

am 10.11. (Sa) und 11.11. (So)

jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge der RB24 zwischen Bernau und Berlin-Lichtenberg
- ! Ersatz durch Busse

RB25 (NEB)
Berlin Ostkreuz – Werneuchen

Vom 25.10. (Do) ab ca. 8:30 Uhr 38
bis 26.10. (Fr) ca. 8:30 Uhr,

vom 05.11. (Mo) 18 Uhr bis 10.11. (Sa) 15 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
- ! Ersatz durch S-Bahn

Am 29.10. (Mo) von 8 bis 11 Uhr 39

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde
- ! Ersatz durch S-Bahn

RB26 (NEB)
Berlin-Lichtenberg – Kostrzyn

Noch bis 28.10. (So), Betriebsschluss 40

- ! Zugausfall zwischen Seelow-Gusow und Kostrzyn
- ! Ersatz durch Busse

Vom 26.10. (Fr) bis 09.11. (Fr) 41
jeweils ab 22:30 Uhr

- ! Haltausfall Strausberg
- ! Anbindung über Busse von/nach Rehfelde

Am 29./30.10. (Mo/Di) 42
jeweils von 8 bis 17 Uhr,

am 31.10. (Mi) von 8 bis 14 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Lichtenberg und Mahlsdorf
- ! Ersatz durch S-Bahn

Am 02./3.11. (Fr/Sa) und 04./05.11. (Sa/So) 43
jeweils von 17 bis 9 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Strausberg und Müncheberg
- ! Ersatz durch Busse

Fortsetzung auf Seite 18

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 25.10.2018, bis Sonntag, 11.11.2018

Fortsetzung von Seite 17

Vom 07.11. (Mi) bis 12.11. (Mo) 44
jeweils ab 22:30 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Lichtenberg und Rehfelde
- ! Ersatz durch S-Bahn und Busse

RB27 (NEB)

Groß Schönebeck/Schmachtenhagen - Berlin-Karow

Am 29.10. (Mo) und 30.10. (Di) 45
jeweils von ca. 9 bis 15 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Berlin-Karow und Schönerlinde
- ! Ersatz durch Busse

RB35 (NEB)

Fürstenwalde (Spree) - Bad Saarow Klinikum

Am 27.10. (Sa) 46

- ! Zugausfall ganztägig
- ! Ersatz durch Busse

RB36 (NEB)

Königs Wusterhausen - Frankfurt (Oder)

Noch bis 04.11. (So) 47

- ! Zugausfall ganztägig zwischen Storkow (Mark) und Beeskow
- ! Ersatz durch Busse

RB43 (DB)

Cottbus - Finsterwalde - Falkenberg (Elster)

Vom 26.10. (Fr) bis 28.10. (So) 48
jeweils ab 18 Uhr

- ! Ausfall aller Züge zwischen Cottbus und Calau
- ! Ersatz durch Busse

RB49 (DB)

Cottbus - Ruhland - Falkenberg (Elster)

Noch bis 27.10. (Sa) 14 Uhr 49

- ! Ausfall der Züge zwischen Senftenberg und Lauchhammer
- ! Ersatz durch Busse

Am 03.11. (Sa) und 04.11. (So) 50
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Drebkau und Senftenberg
- ! Ersatz durch Busse

Am 10.11. (Sa) und 11.11. (So) 51
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Cottbus und Senftenberg
- ! Ersatz durch Busse

RB55 (DB)

Kremmen - Hennigsdorf

Noch bis 16.11. (Fr) 52
jeweils ganztägig

- ! Kein Halt in Velten für alle Züge in Richtung Hennigsdorf
- ! Ersatz durch Busse

Am 10.11. (Sa) und 11.11. (So) 53
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Kremmen und Hennigsdorf
- ! Ersatz durch Busse

RB62 (NEB)

Prenzlau - Angermünde (- Eberswalde)

Noch bis 09.11. (Fr) 54

- ! veränderte Fahrzeiten für die einzelne Züge

S4 (DB)

Hoyerswerda - Falkenberg

(- Leipzig - Wurzen)

Noch bis 27.10. (Sa) 14 Uhr 55

- ! Ausfall der Züge zwischen Hoyerswerda und Lauchhammer
- ! Ersatz durch Busse

IRE (DB)

Berlin - Hamburg

Vom 26.10. (Fr) bis 01.11. (Do)

- ! Umleitung und ausfallende Halte in Berlin

Am 27.10. (Sa) und 28.10. (So)

- ! Umleitung und ausfallende Halte zwischen Stendal und Hamburg

Kulturzug (DB)

Berlin - Wrocław

Am 03.11. (Sa) und 04.11. (So) 1

- ! Kein Halt in Forst (Lausitz) (Umleitung über Horka)

Ein Blick nach Mecklenburg-Vorpommern

RE2

Schwerin - Wismar

25.10 (Do) bis 28.10. (So)

- ! Ausfall aller Züge zwischen Schwerin Hbf und Wismar
- ! Ersatz durch Busse

Ein Blick nach Polen

RB66 (DB)

Szczecin - Berlin

RB66 (DB)

Szczecin - Angermünde

Noch bis 31.10. (Mi) durchgehend

- ! Ausfall des Haltes in Szczecin-Gumience für alle Züge der RE/RB66



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Bahn-Chor lädt zu Adventskonzerten

Mitsingen erwünscht



Foto: Veranstalter

Der Gemischte Chor „Ernst Moritz Arndt“ Berlin präsentiert Weihnachtslieder.

Zu Adventskonzerten bei Kerzenschein und mit Glockenläuten lädt der Gemischte Chor „Ernst Moritz Arndt“ Berlin, eine Kulturgruppe der Stiftung Bahn-Sozialwerk, ein. Neben beliebten deutschen werden internationale Weihnachtslieder gesungen und instrumental begleitet – eine Überraschung gibt es auch.

Sa, 2. Dezember ab 19 Uhr
Bartholomäus-Kirche
Friedenstraße 1, Berlin-Friedrichshain

Sa, 15. Dezember ab 16 Uhr
Christuskirche
Firlstraße 16, Berlin-Oberschöneweide

Sa, 16. Dezember ab 16 Uhr
Maria Königin des Friedens-Kirche
Oberfeldstraße 58, Berlin-Biesdorf

Wer nicht nur bei den Auftritten mitsingen möchte, kommt donnerstags ab 18 Uhr ins S-Bahn-Werk Friedrichsfelde, Rosenfelder Straße 30, zur Probe.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für das Adventskonzert des Ernst-Moritz-Arndt-Chors am 2. Dezember in der Bartholomäus-Kirche.

Tickets zu gewinnen!

Kennwort: „Adventskonzert“ *

Karten können unter ☎ 030 51739632 oder per E-Mail an eberhard.lorenz@gmx.net reserviert sowie an der Abendkasse erworben werden.

Eintritt 12,00 €, Kinder bis 14 Jahre frei.

Bartholomäus-Kirche
Friedenstraße 1, Berlin-Friedrichshain
Haltestelle Am Friedrichshain
Tram 12, M2, M4, M13 BUS 142, 200

Tour durch geschmücktes Berlin

Lichterfahrten von BEX Sightseeing starten am 1. Dezember

Wird es weihnachtlich in Berlin, ist es Zeit für die Lichterfahrten des Stadtrundfahrtunternehmens BEX Sightseeing durch die festlich erleuchtete Stadt. Ab 1. Dezember bieten die zweieinhalbstündigen Touren im Reisebus (vor-)weihnachtlichen Genuss. Die Teilnehmer sehen den Kurfürstendamm mit seinen Lichterketten und Schaufenstern, die wie mit einem Leuchtstift umrandeten Bäume Unter den Linden sowie die riesigen Tannenbäume am Brandenburger Tor und vor dem Roten Rathaus. Der Reiseleiter berichtet Wissenswertes über das Fest, erklärt Bräuche und die Tradition der Weihnachtsmärkte, von denen es in Berlin über 50 gibt. Jeder Fahrgast



Foto: Veranstalter

Die Lichterfahrten machen die dunkle Jahreszeit etwas heller.

erhält einen Glühweingutschein und kann Lebkuchen naschen. Beim halbstündigen Stopp schlendern die Teilnehmer selbst über einen Weihnachtsmarkt (Änderungen vorbehalten).

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für die BEX-Lichterfahrt an einem Termin nach eigener Wahl.

Tickets zu gewinnen!

Kennwort: „BEX-Lichterfahrt“ *

Infos & Tickets: →www.bex.de/weihnachten oder ☎ 030 880 41 90
Preis pro Person: 15,00 € (6-14 Jahre 7,50 €)

Abfahrten jeweils um 17 Uhr:

1. bis 30. Dezember (nicht am 24.12.2018)
Kurfürstendamm 216/Ecke Fasanenstraße 10719 Berlin
Bf Zoologischer Garten **S3 S5 S7 S9 U2 U9**
U-Bf Uhlandstraße **U1**

1. bis 23. Dezember
DomAquaree, Karl-Liebknecht-Straße 5/Ecke Spandauer Straße, 10178 Berlin
S-Bf Hackescher Markt **S3 S5 S7 S9**
Bf Alexanderplatz **S3 S5 S7 S9 U2 U5 U8**

Gegen Freiburg war mehr drin

Hertha BSC verschenkte beim 1:1 den Sieg

Eigentlich hätten die Chancen für ein 3 oder gar 4:1 gegen den SC Freiburg reichen müssen. Mit einem Sieg im Rücken fiel vielleicht die Fahrt nach Dortmund leichter, denn dort folgt am 27. Oktober die Stunde der Wahrheit – kann Hertha BSC der Borussia Paroli bieten? Kann sie dem souveränen Spitzenreiter ein Remis abtrotzen oder gar den Sieg davontragen? Fußball-Berlin schaut gespannt auf Sonnabend! | mpj



Foto: City-Press/Hertha BSC

Arne Maier hat sich in der Berliner Defensive einen Stammplatz erkämpft.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung „Hertha BSC - FC Augsburg“ am 16. Spieltag im Olympiastadion Berlin.

Tickets zu gewinnen!

Kennwort: „Hertha BSC - FC Augsburg“ *

Olympiastadion Berlin
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin
S-Bf Olympiastadion **S3 S9**
U-Bf Olympia-Stadion **U2**
→www.herthabsc.de

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter →sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem jeweiligen Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmechluss ist der 9. November 2018 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Ihr S-Bahn Ein Abo. Unzählige Rabatte.

Als Abonnent der S-Bahn Berlin profitieren Sie bei vielen Partnern von attraktiven Preisvorteilen – solange Ihr Abo gilt. Dabei ist es egal, ob ein Schüler-, Geschwister-, Azubi- oder Firmenticket, die VBB-Umweltkarte oder das VBB-Abo 65plus genutzt wird. Bitte beachten Sie, dass Sie sich durch Vorlage Ihres aktuellen Abo-Wertabschnitts/Ihrer VBB-fahrCard beim Partner als S-Bahn-Abonnent ausweisen können. Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick aller Angebote, detaillierte Informationen finden Sie unter sbahn.berlin/rabatte.

NUR FÜR KURZE ZEIT

Filmpark Babelsberg

Nur noch bis 31. Oktober:
25 % Rabatt auf 2 Eintrittskarten.


Kletterpark Bernau

Nur noch bis 31. Oktober:
zwei Tickets zum Preis von einem.

City-Spreefahrt mit der BWSG

Nur noch bis 4. November:

Coupon

S-Bahn-Abonnenten erhalten zwei Tickets zum Preis von einem für die City-Spreefahrt der BWSG.  

Einfach ausschneiden und mitbringen!

Zirkus Angela in der DISTEL

Nur noch für Veranstaltungen bis 17.11.2018:
25 % Rabatt für 2 Tickets.
Buchung unter ☎ 030 2044704,
Stichwort: „S-Bahn Berlin“

AUSGEHEN UND ERLEBEN

BerlinCard

Berlins Vorteilskarte für nur 24,50 € statt 49,00 €. Bestellung unter www.berlin-card.net/s-bahn oder unter ☎ 030 94798425

Berliner Kriminal Theater

25 % Rabatt für bis zu 4 Eintrittskarten der Preiskategorie 1 und 2 (Vollzahler). Reservierung unter ☎ 030 47997488

Cat in the bag

Drei spannende Live Escape Games für nur 66,00 € pro Spiel (max. 4 Spieler). Reservierung unter catinthebag.de

Roncalli Weihnachtscircus

••• siehe nebenstehender Beitrag

Theatersport Berlin

2 Tickets zum Preis von je 12,00 € (regulärer Preis je nach Show zwischen 16,00 € und 20,00 €). Buchung unter ☎ 030 991916700, Stichwort: „vollkommen spontan“

Roncalli Weihnachtscircus erleben

25 Prozent Rabatt für Vorstellungen am 23. Dezember 2018

 Zum 15. Mal lässt Roncalli das Tempodrom im Dezember und Januar in feierlichem Glanz erstrahlen. Direktor Bernhard Paul sorgt seit über 40 Jahren dafür, dass die besten Artisten und Clowns der Welt das Publikum verzaubern. Vor Beginn der Vorstellung werden die Besucher mit Musik und guter Laune in Empfang genommen: Das Royal Roncalli Orchestra spielt und die Artisten und Clowns begrüßen die Zuschauer. Zu den einzigartigen Attraktionen zählen 2018 unter anderem Clown Chistirrin aus Spanien, der das Publikum herzlich zum Lachen bringt, spannende Astronauten-Akrobatik und ein auf einem Roboter der Autoindustrie Akrobatik machender Gaukler. Familien und Freunde versüßen sich die Adventszeit durch einen Besuch beim Roncalli Weihnachtscircus und werden in eine bezaubernde Welt entführt, in der gelacht, gestaunt, geschmunzelt und gejubelt werden darf.



Foto: Roncalli Entertainment





S-Bahn-Abonnenten erhalten für sich und ihre Begleitpersonen am Sonntag, 23. Dezember 2018 für die Vorstellungen um 11 und um 19 Uhr **25 % Rabatt auf die Tickets der Preiskategorien 3 bis 5¹**:

| Preiskategorie | Regulärer Preis | Preis für S-Bahn-Abonnenten ² |
|----------------|-----------------|--|
| 3 | 55,70 € | 44,45 € |
| 4 | 48,62 € | 38,87 € |
| 5 | 41,54 € | 33,29 € |

¹ Für alle anderen Veranstaltungen gibt es 10 % Rabatt für PK 3 bis 5. ² Die Rabattierung erfolgt auf den Ticketnettopreis (exkl. Gebühren) und ist nicht kombinierbar mit weiteren Preisnachlässen. Die Tickets werden Ihnen zzgl. Versandkosten zugeschickt.

Die Tickets gibt es unter ☎ 030 479 974 76 (Stichwort „S-Bahn“).

Roncalli Weihnachtscircus

Möckernstraße 10, 10963 Berlin
→ semmel.de/roncalli-weihnachtscircus.html
S-Bf Anhalter Bahnhof    

Sicheres Parkhaus für Fahrräder

Nur 89 Euro Jahresgebühr für Radstation im Potsdamer Hbf



 Immer mehr Kunden kombinieren das Fahrrad und die Bahn. Um das Rad trocken und bequem abstellen zu können, gibt es in Potsdam das erste Parkhaus für Fahrräder, direkt im Hauptbahnhof. Die Radstation überzeugt mit einem breiten, ebenerdigen Zugang von der Babelsberger Straße, großzügigen Ständern und einem kurzen Weg zu den Bahnsteigen. Die 557 Stellplätze bieten auch Platz für Tandems, Lastenräder und Anhänger. Und das zu jeder Zeit. Fahrräder können 365 Tage im Jahr rund um die Uhr abgestellt und wieder abgeholt werden. Schließfächer mit Steckdosen ermöglichen es, die Akkus von Pedelecs oder E-Bikes während der Parkzeit einfach und bequem aufzuladen. Die hauseigene Werkstatt übernimmt Reparaturen aller Art, Lastenräder stehen zum Ausleihen und Kaufen bereit. Betreiber der Radstation Potsdam ist die Bahnland GmbH im Auftrag der Stadt Potsdam.



Foto: Bahnland GmbH/Charlotta Hechenberg

Gelegenheitsnutzer wählen zwischen dem günstigen Tagespreis (1,00 €) oder dem Monatspreis (10,00 €). Pendler profitieren vom Jahrestarif, der für S-Bahn-Abonnenten mit **89,00 € (statt regulär 99,00 €)** günstiger ist. Die Jahreskarten gibt es direkt vor Ort bei den Mitarbeitern, die Tages- und Monatskarten sind auch rund um die Uhr am Automaten im Eingangsbereich erhältlich.

Radstation Potsdam

Babelsberger Straße 10, 14472 Potsdam
→ potsdam-per-pedales.de/fahrrad-parkhaus
Bf Hauptbahnhof Potsdam 

Mehr Informationen unter
→sbahn.berlin/rabatte

Spannendes „Spiel mit der Zeit“

Aufführung im Friedrichstadt-Palast für alle zum Kindertarif

In „Spiel mit der Zeit“ unternehmen Lea, Jule und Ben eine unfreiwillige Zeitreise mit einer defekten Spielkonsole, die sie in die Steinzeit, das alte Ägypten, den Wilden Westen, ins Mittelalter, in die Wiener Klassik und die Zukunft katapultiert. Die Show im Berliner Friedrichstadt-Palast begeisterte mehr als 90.000 Kinder, Jugendliche und natürlich auch die Erwachsenen. Zu sehen ist das Stück vom 22. November 2018 bis 27. Januar 2019. Für die Neuinszenierung wurde vor allem das Bühnenbild spektakulär überarbeitet. Alle Rollen und die artistischen Darbietungen werden von Kindern und Jugendlichen gespielt. Dies ist nach wie vor einmalig in Europa und immer wieder eine große Inspiration für die Kinder im Saal. Die Zuschauer erleben Europas größte und prächtigste Familienshow auf der größten Theaterbühne der Welt – sehenswert!



Foto: Friedrichstadt-Palast/Axel Schmitt

S-Bahn-Abonnenten sparen 10,00 € pro Ticket, sie zahlen nur den Kinderpreis (pro Kind max. 2 Erwachsene). Das Angebot gilt für alle Vorstellungen in den Preiskategorien VIP, Premium, 1, 2, 3 und 4. Bestellung unter ☎ 030 2326 2326 oder →www.palast.berlin/kindershow, Stichwort/Gutschein-Code: „S-Bahn Kindershow“

Friedrichstadt-Palast
 Friedrichstraße 107, 10117 Berlin
 →www.palast.berlin/kindershow
 S-Bf Friedrichstraße **S1 S2 S25 S26 S3 S5 S7 S9 U6**

„Staunen“ im Wintergarten

22 Euro pro Ticket sparen

Verblüffend und atemberaubend, dabei auch skurril und komisch – das ist die großartige Show „Staunen“. Die oberste Garde internationaler Varieté-Künstler bietet allerbeste Unterhaltung voller Superlative und beflügelt die Inspiration. Neben dem Genuss artistischer Höchstleistungen können sich die Gäste auch kulinarisch verführen lassen. Ob ausgefallener Snack oder erlesenes 3-Gänge-Menü, ob eine gute Flasche Wein oder ein prickelndes Glas Champagner – der Abend wird unvergesslich. Durch den Abend führen Künstler wie der Meister der Zauberer Thomas Otto, der Clown und Pantomime René Bazinet, der Comedian Massimo Rocchi und die wunderbare Sängerin und Schauspielerin Sophie Berner. Sie spinnen den roten Faden durch die Show und verbinden die verschiedenen Darbietungen der Varieté-Künstler kurzweilig und höchst vergnüglich miteinander.



Foto: Wintergarten Berlin

S-Bahn-Abonnenten und ihre Begleitpersonen erhalten **22,00 € Rabatt pro Ticket** in den Preiskategorien I und II:

| Preis für S-Bahn Abonnenten | So-Do | Fr-Sa |
|-----------------------------|---------|---------|
| Preiskategorie I | 53,70 € | 59,20 € |
| Preiskategorie II | 41,60 € | 47,10 € |

Das Angebot ist nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar. Dargestellte Preise inkl. aller Gebühren.

Die Buchung ist unter ☎ 030 588 433 (Stichwort „S-Bahn“) möglich.

Wintergarten Berlin
 Potsdamer Straße 96, 10785 Berlin
 →www.wintergarten-berlin.de/show/staunen
 U-Bf Kurfürstenstraße **U1**

Yorck-Kinogruppe
 Kinotagspreis von 7,00 € gilt zusätzlich zum Montag auch am Dienstag und Mittwoch: für 2 Personen in allen 13 Kinos.

SPORT, BEWEGUNG UND WELLNESS

American Bowl & Play OFF

Zwei Stunden bowlen, nur eine Stunde zahlen.

Drive Now (Carsharing)

Die Registrierungsgebühr in Höhe von 29,00 € entfällt und 30 Fahrminuten mit einer Gültigkeit von 90 Tagen sind umsonst.

Registrierung unter →www.drive-now.com/s-bahn-berlin

Jump3000

Zwei Tickets, ein Preis. Bitte Wunschtermin vorab unter →jump3000/sbahn reservieren.

LIDL-BIKE

S-Bahn-Abonnenten können zwischen zwei Tarifen mit Preisvorteil wählen:

- Basis-Tarif: Wegfall der Anmeldegebühr, vergünstigter 24-Stunden-Tarif (12,00 € statt 15,00 €/Tag)
- Komfort-Tarif: reduzierte Monats- (7,00 € statt 9,00 €) oder Jahrespauschale (39,00 € statt 49,00 €), vergünstigter 24-Stunden-Tarif (9,00 € statt 12,00 €/Tag)

Anmeldung online unter →www.lidl-bike.de/anmeldung/s-bahn-berlin

Radstation Potsdam

❖ siehe Beitrag Seite 20

TURM ErlebnisCity

25 % Rabatt auf die 4-Stunden-Karte des Erlebnisbades.

Wintergarten: „Staunen“

❖ siehe nebenstehender Beitrag

KINDER UND FAMILIE

Biosphäre Potsdam

30 % Rabatt auf 2 Eintrittskarten.

Deutsches Technikmuseum/ Science Center Spectrum

Erwachsene zahlen nur 5,00 € statt 8,00 €, Kinder 2,00 € statt 4,00 €.

Extavium

Beim Kauf eines Erwachsenentickets erhält ein Kind bis 17 Jahre freien Eintritt.

Friedrichstadtpalast: „Spiel mit der Zeit“

❖ siehe nebenstehender Beitrag

Spiegellabyrinth Berlin

Zwei Tickets, ein Preis.

Eisenbahnkalender 2019 jetzt erhältlich bei der S-Bahn Berlin



Cover-Motiv (Ausschnitt): Burkhard Wolny

Ab sofort ist der neue Eisenbahnkalender 2019 in den Kundenzentren der S-Bahn Berlin sowie im Online-Shop unter shop.sbahn.berlin erhältlich. Der beliebte Wandkalender im Format 30 x 21 Zentimeter kostet 5 Euro und zeigt historische Aufnahmen rund um die Bahnhöfe Ostkreuz, Warschauer Straße, Rummelsburg und Lichtenberg. Die Eisenbahnbilder stammen auch in diesem Jahr wieder hauptsächlich von dem bekannten Eisenbahn-Fotografen Burkhard Wolny, der zusammen mit dem Berliner Abgeordneten Sven Heinemann und S-Bahn-Chef Peter Buchner die Idee für den Kalender für den guten Zweck hatte. Der Erlös kommt der Parkeisenbahn Wuhlheide und dem Verein Miteinander Wohnen zugute.

Die S-Bahn für Zuhause – BR 481 im Maßstab 1:120



Foto: © LEMME

Fans der rot-gelben S-Bahn-Züge können sich diese einfach nach Hause holen. Detailgetreue, unmotorisierte Modelle der Baureihe 481 sind in allen Kundenzentren der S-Bahn Berlin sowie online auf sbahn.berlin/shop erhältlich. Sie eignen sich ideal als Berlin-Souvenir oder als Geschenk für alle S-Bahn-Freunde ab 3 Jahre. Ein TT-Modell ist für 26,50 Euro zu haben.

Zu Halloween wird es schaurig

Saisonende im Oktober bei der Parkeisenbahn Wuhlheide

Wer in diesem Jahr zum letzten Mal regulär mit der Parkeisenbahn durch die Wuhlheide fahren möchte, hat dazu am 27. und 28. Oktober die Möglichkeit. An beiden Tagen werden Dampflokomotiven eingesetzt. Die Züge starten in der Zeit von 10.40 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr zu halbstündigen Rundfahrten. Eine Fahrt kostet für Erwachsene 4 Euro, für Kinder 2,50 Euro. Für die Mitfahrt im Dampfzug wird 1 Euro Zuschlag erhoben. Zu Halloween wird es dann noch einmal gespenstisch, wenn

am 31. Oktober von 17 bis 20 Uhr alle 30 Minuten ein geschmückter Sonderzug vom Hauptbahnhof der kleinen Bahn unterwegs ist. Im Zug und entlang der Strecke verstecken sich Geister, die für schaurige Stimmung sorgen. Karten für dieses Ereignis müssen telefonisch unter ☎ 030 53 89 26 60 oder über die Homepage www.parkeisenbahn.de reserviert werden. Im Preis von 6 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder sind auch Marshmallows inbegriffen. | cb



Foto: Tobias Göhl

Im Oktober wird die Saison mit einer Halloween-Fahrt bei Berlins kleinster, von Kindern betriebener Eisenbahn beendet.

Vorlesetag am 16. November

Webseite liefert Leseempfehlungen zum Jahresmotto

Der Bundesweite Vorlesetag findet in diesem Jahr bereits zum 15. Mal statt! Am 16. November 2018 lesen wieder zahlreiche Bücherfreunde und Prominente aus ihren Lieblingsbüchern vor. Wer möchte, ruft selbst eine Aktion ins Leben. Das Motto des Jahres lautet Natur und Umwelt. Um alle Vorleserinnen und Vorleser bei der Gestaltung ihrer Veranstaltungen zu unterstützen, gibt es auf der Webseite unter Materialien viele Leseempfehlungen für verschiedene Altersgruppen und Aktionsideen rund um Flora und Fauna.

Der Bundesweite Vorlesetag gilt als das größte Vorlesefest Deutschlands: Die Initiatoren DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung möchten Begeisterung für das Lesen und Vorlesen wecken. Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest an diesem Tag anderen vor – zum Beispiel in

Schulen, Kindergärten, Bibliotheken oder Buchhandlungen.

Im vergangenen Jahr gab es eine neue Rekordbeteiligung: Hunderttausende Vorleser und Zuhörer beteiligten sich am Bundesweiten Vorlesetag, darunter viele Prominente aus Politik, Kultur und Medien.

INFO
→vorlesetag.de



Schreiten wie zu Friedrichs Zeiten

Internationaler Gebrüder-Graun-Wettbewerb in Bad Liebenwerda

Aus 22 Ländern, unter anderem aus Israel, Kanada, Korea, Japan, China und Russland stammen die Bewerber für den diesjährigen Gebrüder-Graun-Wettbewerb, der vom 2. bis 4. November in Bad Liebenwerda ausgetragen wird. 63 Sänger und Instrumentalisten reichten ihre Unterlagen ein. Die 20 besten Solisten und Ensembles sind nun eingeladen, ihr musikalisches Können im Bürgerhaus in Bad Liebenwerda zu präsentieren. Der Wettbewerb wird am Freitag, 2. November, von 10 bis 21 Uhr ausgetragen. Gespielt werden Werke der Graun-Brüder, weiterer Vertreter der Berliner Klassik und ausgewählter sächsischer Komponisten des 18. Jahrhunderts. Am Samstag von 14 bis 17.30 Uhr sind Besucher zum Musik-Café eingeladen. Abends ab 18.30 Uhr klingt der Tag unter dem Motto „Schreiten wie zu Friedrichs Zeiten“ mit historischen Gesellschaftstänzen aus, begleitet von Live-Musik des Ensembles „Les Matelots“. Wer möchte, tanzt unter professioneller Anleitung mit. Am Sonntag findet ab 10 Uhr die Abschlussveranstaltung mit Konzerten der Preisträger statt.



Foto: Christoph Wichmann

Seit 2003 treffen sich junge Musiker alle zwei Jahre in Bad Liebenwerda.

Der Gebrüder-Graun-Wettbewerb wurde 2003 vom Kulturamt des Landkreises Elbe-Elster und der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ ins Leben gerufen. Er ehrt die im Ort Wahrenbrück geborenen, im 18. Jahrhundert in Preußen und darüber hinaus bekannten Komponisten und Musiker Carl Heinrich und Johann Gottlieb Graun. | mg

INFO

☎ 03535-465101 oder -465104

→ www.lkee.de

Bf Falkenberg (Elster) **RE3** weiter mit **S4** oder **RB49** bis Bad Liebenwerda

Mit Volldampf und Museumsbahn durch die Prignitz

Zum Abschluss des 25. Jubiläumsjahrs verkehren die historischen Kleinbahnzüge der Pollo-Museums-eisenbahn am 27., 28. und 31. Oktober noch einmal mit Dampf auf schmaler Spur. Die unter anderem mit der Dampflokomotive 99 4511 bespannten Züge fahren von 10.05 bis 16.05 Uhr im Stundentakt ab Mesendorf (Stadt Pritzwalk) und von 11 bis 17 Uhr ab Lindenberg.

INFO

→ www.pollo.de

Anfahrt: Pritzwalk **RE2** und **RB73**

Dort besteht Anschluss an die Rufbusse nach Mesendorf und Lindenberg (→ www.prignitz-bus.de).

VERANSTALTUNGS-TIPP

17. Große Hobbyausstellung

3. & 4. November 2018

15345 Altlandsberg/Bln.

Erlengrundhalle **12-17 Uhr**

i Tel. 033438 60044

Ausblick auf die City-S-Bahn

Ausstellung zur Nordsüd-S-Bahn am 27. Oktober eröffnet

Die Nordsüd-S-Bahn, Berlins einzige unterirdische S-Bahnstrecke, entstand zwischen 1934 und 1939. Sie spiegelt wie keine andere Bahn die wechselvolle deutsche Geschichte des 20. Jahrhunderts wider. Ihr widmet sich eine umfassende Sonderausstellung des Berliner S-Bahn-Museums, die in diesem Jahr an drei weiteren Terminen – das nächste Mal am 27. Oktober – eröffnet ist. Mit vielen Bildern, Plänen, Beschrei-

bungen, Filmausschnitten und Impressionen berichtet sie vom Bau, von Zerstörung und der Überflutung (im Jahr 1945) der Tunnelstrecke. Außerdem gibt es einen Ausblick über zukünftige Streckenerweiterungen, wie die City-S-Bahn (auch als „S 21“ bezeichnet). | cb

INFO

→ www.s-bahn-museum.de

Die Ausstellungsräume des Berliner Unterwelten e. V. befinden sich in der ehemaligen unterirdischen Toilettenanlage, Zugang auf der Verkehrsinsel der Behmstraße (Nähe Kreuzung Badstraße). Bf Gesundbrunnen **S1 S2 S25 S26 S41 S42 U8**

Weitere Termine: Immer am letzten Samstag im Monat (bis Juni 2019) – am 24. November und 29. Dezember. Eintritt: 2,00 €, ermäßigt 1,00 € **Führung:** 28. Oktober, 11 Uhr, Treffpunkt S-Bf Nordbahnhof am Ausgang Invalidenstraße, Erwachsene 15,00 €, Kinder 7 bis 14 Jahre (nur in Begleitung Erwachsener) 12,00 €.



Foto (Ausschnitt): Histor. Sammlung der DB AG

Geschmückt zeigte sich am 16. April 1939 das S-Bahnzeichen am Potsdamer Platz.

UBB-FERNBUSLINIE

Urlaub auf Usedom...
wir bringen Sie täglich auf die Insel

mit der ganzen Familie
schön **ab 21,- €**

Anmeldung bis 1 Tag vor Reiseantritt 14 Uhr

Familienangebot „2 + 2“
Hin- und Rückfahrt zu Ihrem Reiseziel für 2 Erwachsene + 2 Kinder **für 99,- €**

Erhältlich bei Reisebüro Rebel, Reisebüro Lichterfelde, Deutscher Reisering & Drasdo-Reisen!

UBB *Unterwegs mit Bus und Bäderbahn*

Buchung & Information unter
www.ubb-online.com oder 038378-271555
Usedomer Bäderbahn GmbH · Am Bahnhof 1
17424 Seebad Heringsdorf

TAGESAUSFLÜGE MIT DER BAHN



VON BERLIN NACH COTTBUS

Bei Fürst Pückler zur Parkweihnacht

Noch freie Plätze!

62,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
56,00 € p.P.

„Wollt ihr meine Seele kennen, schaut meine Gärten an“, sagte einst Fürst Pückler. Das können Sie im winterlichen Park Branitz erleben. Doch zuerst holt Sie am Cottbusser Hbf der Bus der Pücklerlinie ab und bringt Sie fast bis zum Schloss Branitz. Der einstige Sitz des Fürsten beherbergt heute ein Museum. Nach dem Mittagessen lernen Sie den Park kennen, der sogar Pyramiden aufweist. In der größten liegt der Fürst begraben.



Foto: Mathias Lehmann, Veranstaltungsagentur Nies

Im Anschluss gibt es genug Zeit, die Branitzer Parkweihnacht zu genießen. Kutschfahrten durch den Park, Geschenkideen und kulinarische Genüsse – der Fürst hätte seinen Spaß!

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Bustransfer • Führung Schloss Branitz • Mittagessen: Rinderroulade, Rotkohl, Klöße • Führung Branitzer Park • Parkplan • Adventsmarkt-Besuch Gutshof Branitz

Termin: Sa, 01. Dezember 2018 | **Buchungsschluss:** 24. November 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

| | | |
|---------|----------------|----------------|
| Bln Hbf | ↓ ab 08:35 Uhr | ↑ an 19:24 Uhr |
| Cottbus | ↓ an 09:59 Uhr | ↑ ab 18:01 Uhr |



VON BERLIN NACH HALBERSTADT

Dom & Halberstädter Weihnachtshöfe

Noch freie Plätze!

68,00 € p.P.

Halberstadt, das Tor zum Harz, heißt mit beeindruckenden Sehenswürdigkeiten willkommen. Nach der Stadtführung stärken Sie sich im Restaurant Stephanus direkt am Domplatz. Danach werden Sie durch den imposanten Dom geführt. Er gehört zu den wenigen Kirchenbauten des französischen Kathedralschemas in Deutschland. Im Anschluss bleibt Ihnen genügend Zeit, die Halberstädter Weihnachtshöfe in Eigenregie zu erkunden. In den festlich geschmückten Altstadtthöfen gibt es regionales Handwerk und vielfältige Leckereien zu erstehen. Vielleicht findet sich ein Geschenk für die Lieben daheim.



Foto: Ulrich Schirmer

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Bustransfer* • Stadtführung • Mittag: Kartoffel-Gurkensalat mit zweierlei Würstchen oder gebackener Fetakäse mit Tomaten, Zwiebeln, Kräutern • Domführung • Freizeit für Offene Höfe

*Busfahrt durch: HVG Stadtverkehr Halberstadt, Gröpenestr. 83, 38820 Halberstadt

Termin: So, 02. Dezember 2018 | **Buchungsschluss:** 25. November 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

| | | |
|-------------|----------------|----------------|
| Bln Hbf | ↓ ab 08:11 Uhr | ↑ an 19:49 Uhr |
| Halberstadt | ↓ an 10:58 Uhr | ↑ ab 17:01 Uhr |



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 2045 1115 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, FahrKartenAgentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

„Die größte Kirmes zwischen Ostsee und Berlin!“

363. Martinimarkt in Neuruppin

02.11. - 11.11.2018

Täglich über 100 Schausteller, Gastronomen, Händler und spektakuläre Fahrgeschäfte.

Öffnungszeiten:

- Fr. 02. November 17.30 Uhr - 24.00 Uhr
Eröffnung mit großem Fackel- und Lampionumzug
- Sa. 03. November 14.00 Uhr - 24.00 Uhr
Los geht die wilde Fahrt!
- So. 04. November 14.00 Uhr - 22.00 Uhr
Sonntagsspaziergang auf dem Martinimarkt!
- Mo. 05. November 14.00 Uhr - 22.00 Uhr
Gutscheintag
- Di. 06. November 14.00 Uhr - 22.00 Uhr
Ladies Night
- Mi. 07. November 14.00 Uhr - 22.00 Uhr
Familiientag
- Do. 08. November 10.00 Uhr - 22.00 Uhr
Tag für Kinder & Jugendliche mit Handicap bis 12.00 Uhr und Gutscheintag
- Fr. 09. November 14.00 Uhr - 24.00 Uhr
Großes Höhenfeuerwerk
- Sa. 10. November 10.00 Uhr - 24.00 Uhr
Pferdemarkt & Martinibasar
- So. 11. November 14.00 Uhr - 20.00 Uhr
Helau - Das Beste zum Schluss!

Park & Ride

Ein kostenloser Bus-Shuttle bringt Sie am Freitag, Samstag und am Sonntag im 30 - Minutentakt in die Innenstadt.

- Fr. 02. & 09. November 18.00 Uhr - 23.00 Uhr
- Sa. 03. & 10. November 16.00 Uhr - 23.00 Uhr
- So. 04. & 11. November 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

„Winterliches Brandenburg“ startet

Jetzt die nächste Winter-Auszeit planen

Winterangebote für eine Auszeit in Brandenburg – auf der Seite www.winterliches-brandenburg.de gibt es jede Menge Ideen für entspannende Aufenthalte im Winter rund um Berlin.

Die Gäste können in dieser Winter-saison bei der Aktion „Winterliches Brandenburg“ aus 90 Angeboten mit Drei- und Vier-Sterne-Komfort wählen. Neu in diesem Jahr ist im Rahmen der Aktion der „Sterne-Winter“: Hier sind 14 Hotels der gehobenen Kategorie, von denen viele erstmals mitmachen, mit einem Exklusiv-Angebot vertreten. Dabei sind beispielsweise Häuser mit Wellnessbereich und SPA-Angeboten und Schlosshotels mit besonderem Ambiente, die besondere Zimmerkategorien zu einem günstigen Preis anbieten.

Bei den Preisspecials des „Winterlichen Brandenburgs“ gibt es zwei verschiedene Kategorien: So übernachten zum einen zwei Personen im Doppelzimmer zum Preis von 79 Euro inklusive Frühstück. (Der Tag der Anreise ist je nach Verfügbarkeit frei wählbar). Zusätzlich sparen können die Gäste, die sich für einen Kurzurlaub in der Woche entscheiden. Bei 31 Gastgebern sind die Wochen-Sparangebote, die drei Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer mit Frühstück umfassen, zum Preis von 189 Euro buchbar. (Die Anreise ist hier jeweils sonntags bis dienstags möglich).

Tief durchatmen
in Brandenburg



Foto: TMB-Fotografie/Peter Becker

Kurzurlaub zum Sparpreis bietet das „Winterliche Brandenburg“.

Wer neue Perspektiven erleben möchte: Im Barnimer Land ist das neu eröffnete Fontane Hotel am Werbellinsee dabei sowie das Gut Sarnow in Groß-Schönebeck, im Fläming das Hotel Alte Försterei in Kloster Zinna, im Havelland die Appartements im Schlosspark in Caputh, in Potsdam das Landgut Nedlitz, im Ruppiner Seenland Theodors Seehotel in Wustrau sowie im Spreewald das Hotel Wilmersdorfer Hof in Cottbus.

Beim „Sterne-Winter“ sind das Panorama Hotel am Oberuckersee, das Hotel „Alte Ölmühle in Wittenberge“, das Hotel Schloss Reichenow, Gut Klostermühle in Alt Madlitz und das Spreewaldresort „Seinerzeit“ mit von der Partie.

Die Angebote „Winterliches Brandenburg“ 2018/2019 gelten vom 1. November bis 23. Dezember 2018 sowie vom 2. Januar bis 31. März 2019. Wer sich telefonisch beraten lassen oder telefonisch buchen möchte, kann die Telefonnummer 0331-200 47 47 der TMB nutzen.

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99
→www.potsdamtourismus.de



Herbstromantik und Lichtspektakel im Belvedere Pflingstberg

Ein Besuch des Potsdamer Pflingstbergs lohnt sich auch in der kälteren Jahreszeit: Hier ist der Herbst ein Naturerlebnis – die Gartenanlage mit ihren imposanten Laubbäumen lädt zu romantischen Spaziergängen ein, und in über 100 Metern Höhe erleben Gäste vom Schloss Belvedere einen unvergleichlichen Ausblick. Dieser reicht über ganz Potsdam, die Havelseen und bis nach Berlin hinein. Im Schloss wartet eine multimediale Dauerausstellung auf Besucher, Audioguides gibt es auf Deutsch und Englisch sowie für Kinder.

Im Oktober ist das Belvedere noch täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet, im November an den Wochenenden von 10 bis 16 Uhr. Der Eintritt kostet 4,50 €/3,50 €.



Foto: SPSPG/André Stiebitz

Ein Veranstaltungshöhepunkt ist zudem vom 2. bis 4. November das Potsdamer Lichtspektakel am Belvedere. Kunstvolle Lichtinstallationen erwarten den Gast: Der Laubengang vor dem Belvedere verwandelt sich unter der Künstlerin Dorte Sukavi in ein Kristallparadies, der Installationskünstler Harald Tragwein erschafft Bildprojektionen im Schlossinnenhof zu angenehmer Musik, aufgelegt von DJ Stephan Lammel. Herzhafte Leckereien sowie heiße und kalte Cocktails und weitere Getränke werden angeboten.

Öffnungszeiten Lichtspektakel am Belvedere: 2. & 3. November 17-22 Uhr, 4. November 17-21 Uhr, Schlosseintritt inkl. Lichtspektakel: 4,50 €/3,50 €



Cover: TMB

Der Eisgang der Elbe bei Wittenberge ist ein Motiv der Aktion „Winterliches Brandenburg“.

VIELE AUSFLUGS- & EINKEHRTIPPS: → www.reiseland-brandenburg.de

Felder, Seen und schöne Orte

Unterwegs auf dem Uckermärkischen Radrundweg

Startpunkt der reizvollen Radtour ist die Stadt Angermünde, die um 1233 in der Mark Brandenburg im Grenzland der Oder gegründet wurde und die im Südosten des Landkreises Uckermark liegt. Sie hat nach der Eingemeindung der umliegenden Dörfer ungefähr 16 000 Einwohner. Das Besondere: Die historische Altstadt von Angermünde weist kaum Kriegsschäden auf und zählt heute zu den wenigen fast vollständig erhaltenen historischen Stadtkernen in Brandenburg. So lohnt sich ein Abstecher zum Marktbrunnen, der Franziskaner Klosterkirche, dem Pulverturm, der Sankt Marienkirche und der Mündesepromenade mit ihrer Findlings-Skulpturen-Galerie, die auf dem Weg nach Kerkow liegt. Das dortige Gut Kerkow, das sich einst im Besitz der preußischen Adelsfamilie Lynar-Redern befand, erwarb unter anderem 2015 Sarah Wiener als Partner. Der Hofladen bietet hochwertige Bio-Lebensmittel. Reinschauen lohnt sich. Im weiteren Verlauf der insgesamt 50 Kilometer langen Strecke geht es dann zur Blumberger



Foto: TMB-Fotografie/Sterfen, Lehmann

Angermünde ist staatlich anerkannter Erholungsort und liegt nur etwa 80 Kilometer nordöstlich von Berlin.

Mühle mit dem NABU-Informations- und Erlebniszentrum zum Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin mit einer beeindruckenden Naturerlebnislandschaft, dem Naturschutzgebiet Blumberger Teiche sowie einem Spielplatz. Weiter geht es danach am Wolletzsee entlang, in dessen Nähe das Weltnaturerbe Grumsin liegt. Vom Wolletzsee sind es nur circa zwei Kilometer nach Altkünkendorf, dem Eingang zum Weltnaturerbe. Der

Buchenwald, der im Bereich der Endmoränen des Biosphärenreservates Schorfheide-Chorin liegt, bildet den Idealtyp einer naturnahen jungen Endmoränenlandschaft mit starkem Relief und einer großen Vielfalt an eingelagerten Wasserflächen. Im nächsten Ort Glambeck wartet ein Denkmalquartett aus Taubenturm, Eiskeller, Gutspark und Fachwerkkirche (1. Fahrradkirche Brandenburgs) auf die Radfahrer, in Parlow der Kranichspeicher und ein Aussichtsturm. Angekommen in Templin lohnt sich noch die Besichtigung der historischen Altstadt mit dem barockem Rathaus, der Maria-Magdalenen-Kirche und der St. Georgen-Kapelle. Sehenswert ist auch die Stadtmauer mit drei Stadttoren und den Wiekhäusern. Entspannen lässt es sich nach der Tour trefflich in der Naturtherme Templin. Ganz nah gelegen gibt es auch Übernachtungsmöglichkeiten und man nimmt einfach erst am nächsten Tag den Zug zurück.

INFO

→ www.reiseland-brandenburg.de

Vorfreude Weihnachtszeit!

WINTERLICHES COTTBUS

**Radisson Blu Hotel,
Cottbus (Cottbus/Spreewald)**

Verbringen Sie schöne Tage im historische Stadtzentrum Cottbus. Freuen Sie sich auf Kunsthandwerk, leckere Spezialitäten und weihnachtliche Vorfreude.



Architekturinteressierten sei ein Besuch im Diesellochwerk empfohlen, neben der Industriekultur gibt es hochwertige Kunst zu entdecken.

Leistungen: Übernachtung/Frühstück im Standard-Doppelzimmer, Dusche/WC, Nutzung des Schwimmbades

Preis: 79,00 € für 1 ÜN im Doppelzimmer, 189,00 € für 3 ÜN im Doppelzimmer (Anreise So-Di)

Reisezeitraum:
01.11. - 23.12.2018 sowie 02.01. - 31.03.2019

→ Radisson Blu Hotel, Cottbus
Vetschauer Str. 12 | 03048 Cottbus

IM HERZEN DER STADT POTSDAM

**Mercure Hotel
Potsdam City (Potsdam)**

Mit Blick auf die neu entstandene historische Mitte Potsdams und das neue Museum Barberini können Sie eine kulturelle Reise zwischen Preußens Erbe und moderner Kunst erleben. Zahlreiche kleine, aber feine Weihnachtsmärkte läuten die Weihnachtszeit ein.



Leistungen: Übernachtungen im Standard-Doppelzimmer, Bad oder Du/WC inkl. Frühstück,

Preis: 79,00 € für 1 ÜN im Doppelzimmer, 189,00 € für 3 ÜN im Doppelzimmer

Reisezeitraum: 01.11. - 23.12.2018 sowie 02.01. - 31.03.2019

→ Mercure Hotel Potsdam City
Hotel Potsdam Betriebs GmbH | Lange Brücke | 14467 Potsdam

STADT.LAND.FLUSS.SPREEWALD

**Lindner Congress Hotel
Cottbus (Cottbus/ Spreewald)**

Die Altstadt zu Füßen, erleben Sie Natur, Geschichte und Kultur in Cottbus. Genießen Sie eine romantische Winterkahnfahrt im



nahe gelegenen Biosphärenreservat Spreewald oder einen Spaziergang am reizvollen Ufer der Spree.

Leistungen: Übernachtung im Standard-Doppelzimmer inkl. Frühstück, Dusche/WC,

Preis: 79,00€ für 1 ÜN im Doppelzimmer

Reisezeitraum: 01.11. - 23.12.2018 sowie 02.01. - 31.03.2019

→ Lindner Congress Hotel Cottbus
Berliner Platz | 03046 Cottbus

Die hier aufgeführten Pauschalen und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter → www.winterliches-brandenburg.de vermittelt werden!



Harry Potter und Kinderhalloween

Ausstellung und Horrornächte im Filmpark Babelsberg

Die Gäste der Ausstellung „Harry Potter: The Exhibition“ im Filmpark Babelsberg werden von einem Guide begrüßt, der einige Fans auch gleich in ihre Lieblingshäuser von Hogwarts™ einsortiert und sie dann in die Ausstellung führt, wo eine zauberhafte Reise durch ihre Lieblings-szenen beginnt. Sie zeigt die beliebtesten Orte einschließlich des Gryffindor™ Gemeinschaftsraums und -schlafsaals, der Klassenräume für Zaubertränke und Kräuterkunde und des Verbotenen Waldes. Es gibt tausende von authentischen Requisiten, Kostümen und Kreaturen zu sehen. Daneben bietet die Ausstellung eine Auswahl an interaktiven Elementen. Die Gäste können den Quid-ditch™ -Bereich betreten und einen Quaffle-Ball werfen, ihre eigene Alraune™ im Kräuterkunde-Klassenzimmer ziehen und sogar eine Nachbildung von Hagrids Hütte besichtigen und in seinem riesigen Armlehnstuhl sitzen. Die Fans dürfen sich auch auf eine Portion extra Magie freuen, wenn sie Einblicke in das mit Spannung erwartete neue Abenteuer

„Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen“ erhalten, das am 16. November in die Kinos kommt. Die ausgestellten Kostüme stammen von den wiederkehrenden Lieblingen Newt Scamander™, Jacob Kowalksi, Tina und Queenie Goldstein, Credence



Urgemütlich ist es in Hagrids Hütte in der Harry Potter-Ausstellung.

Barebone, bevor er Direktor von Hogwarts wurde, und vom mächtigen dunklen Zauberer Gellert Grindelwald. Außerdem hat sich die Ausstellung mit dem preisgekrönten Theaterstück „Harry Potter und das verwunschene Kind“ zusammen getan, das ab Frühjahr 2020 in Hamburg zu sehen sein wird.

INFO

→ www.harrypotterexhibition.de

Tickets:

→ www.harrypotterexhibition.de,

→ www.ticketmaster.de,

☎ (01806) 999 000 220 (20 Ct/Verbindung aus dt. Festnetz; max. 60 Ct/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz), sowie an der Tageskasse.

Öffnungszeiten:

Täglich 10:00 – 18:00 Uhr, donnerstags, freitags und samstags bis 19:00 Uhr

Kinderhalloween im Filmpark Babelsberg 31. Oktober von 10 bis 17 Uhr

Dann gibt es Monsterangeln, Hexenbesenreiten, Totenkopf-Minigolf und Kürbisschnitzen. Schaurige Gesichtsbemalungen erhält man bei den Maskenbildnern im Atelier der Traumwerker. In der Zeit von 10 bis 12 Uhr erhält ein Kind (4 bis 16 Jahre) im Vollkostüm und in Begleitung eines voll zahlenden Erwachsenen freien Eintritt (nur vor Ort einlösbar). Bei den „Horrornächten Kids“ von 15 bis 20 Uhr startet um 15 Uhr die Geisterparade. → www.filmpark-babelsberg.de

Vorfreude Weihnachtszeit!

TAUCHEN SIE EIN IN POTSDAM

arcona Hotel am Havelufer (Potsdam)

In unmittelbarer Nachbarschaft zu den Schlössern und dem Park Sanssouci gelegen, können Sie hier die alte und wieder neu entstandene Kulturlandschaft Potsdams



kennen lernen. Weihnachtliche Stimmung erleben Sie auf den unterschiedlich thematischen kleinen Weihnachtsmärkten in der ganzen Stadt.

Leistungen: Übernachtung im Standard-Doppelzimmer inkl. Frühstück, Bad/WC

Preis: 79,00 € für 1 ÜN im Doppelzimmer

Reisezeitraum: 01.11. – 23.12.2018 sowie 02.01. – 31.03.2019

→ arcona Hotel am Havelufer
Zeppelinstr. 136 | 14471 Potsdam

DIREKT AM WASSER

Kongresshotel Potsdam am Templiner See (Potsdam)

Direkt am Ufer des Templiner Sees gelegen, können Sie von hier Ihre Touren durch die Wald- und Seenlandschaft starten. Das Schloss und der Park



Sanssouci sind fußläufig zu erreichen. Anschließend können Sie sich kulinarisch von der regionalen Küche des Hauses verwöhnen lassen.

Leistungen: Übernachtung im Komfort-Doppelzimmer inkl. Frühstück, Dusche/ WC

Preis: 79,00 € für 1 ÜN im Doppelzimmer, 189,00 € für 3 ÜN im Doppelzimmer

Reisezeitraum: 01.11. – 21.12.2018 sowie 02.01. – 31.03.2019

→ Kongresshotel Potsdam am Templiner See
Am Luftschiffhafen 1 | 14471 Potsdam

ROMANTISCHES RHEINBERG

Seehotel Rheinsberg (Rheinsberg/ Ruppiner Seenland)

Direkt am Grienericksee gelegen, können Sie hier herrlich frische Luft bei einem Spaziergang genießen. Anschließend erwärmen Sie sich bei einer dampfenden Tasse Kaffee am Kamin oder im Wellnessbereich mit 31 Grad warmen Wasser des Schwimmbades. Das Haus ist vollständig barrierefrei.



Leistungen: Übernachtung im Doppelzimmer Standard mit Balkon und Seeblick, inkl. Frühstück, Dusche/WC,

Preis: 79,00 € für 1 ÜN im Doppelzimmer

Reisezeitraum: 01.11. – 23.12.2018 sowie 02.01. – 31.03.2019

→ Seehotel Rheinsberg, FDS Hotel gGmbH
Donnersmarkweg 1 | 16831 Rheinsberg

Die hier aufgeführten Pauschalen und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter → www.winterliches-brandenburg.de vermittelt werden!



Cottbus feiert das osteuropäische Kino

Neues aus Cottbus

28. FilmFestival Cottbus vom 6. bis 11. November mit fast 200 Filmen

Seit fast 30 Jahren bereitet das FilmFestival Cottbus als eines der führenden internationalen Festivals für das ost- und mitteleuropäische Kino seinen Besuchern den Weg zu qualitativ hochwertigen Filmen. Vom 6. bis 11. November 2018 feiert das 28. FilmFestival Cottbus erneut dieses Filmschaffen, welches immer wieder durch seine Vielfalt an Themen und Genres besticht – von Blockbuster bis Subkultur, Komödie bis Drama, lautem Experimentalfilm bis zu leisem Horror.



Foto: FFC/Thomas Goethe

In das Kernprogramm des Festivals reihen sich in diesem Jahr zudem Schwerpunkte ein, die hochaktuellen politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen Rechnung tragen. So zeigt die Filmreihe „Close Up UA“ das gegenwärtige ukrainische Kino, welches den Prozess der schwierigen Identitätsfindung eines Landes beleuchtet, das sich einerseits in einem Krieg, andererseits auf dem Weg nach Europa befindet. Ebenfalls rückt das 28. FFC mit Spotlight: Georgia das Filmland Georgien und Aspekte dessen wechselvoller Geschichte ins Rampenlicht.

Mit „Regio: Silesia“ widmet sich das FFC einer Region, die von einem bedeutenden Strukturwandel geprägt

ist. Der Blick nach Oberschlesien ist hierbei sicherlich auch für die Lausitz von Interesse.

Unter dem Titel „Freund als Feind“ untersucht eine Reihe mit Filmen aus verschiedenen ehemals sozialistischen Ländern das Rätsel, was Menschen in autoritären Systemen dazu treibt, das Vertrauen anderer zu missbrauchen, sie zu bespitzeln und an Nahestehenden Verrat zu begehen.

Der Film ZIMNA WOJNA | COLD WAR – DER BREITENGRAD DER LIEBE des Regisseurs Paweł Pawlikowski eröffnet das 28. FilmFestival Cottbus am 6. November im Großen Haus des Staatstheaters. Pawlikowski war 2015 der erste polnische Film-

schaffende, der mit dem Drama IDA den Oscar in der Kategorie Bester fremdsprachiger Film gewann. Für COLD WAR gewann er u.a. bei den diesjährigen Filmfestspielen von Cannes den Preis für die Beste Regie.

Parallel zum FilmFestival Cottbus findet in diesem Jahr zum 20. Mal der Ost-West-Koproduktionsmarkt connecting cottbus statt, bei dem Filmproduzenten, -förderer und -financiers aus allen Teilen Europas gemeinsam neue Spielfilmprojekte aus Mittel- und Osteuropa auf den Weg bringen.

INFO

Informationen zum Programm und Tickets:
→ www.filmfestivalcottbus.de

Ein gemütliches Bett und eine heiße Dusche sind Gold wert nach einem langen Kino-Tag in Cottbus.

Unser Angebot: 79,00 € inkl. Frühstück pro EZ oder DZ im Lindner Congress Hotel, SORAT Hotel, Radisson blu Cottbus oder Willmersdorfer Hof

Wer länger bleiben möchte, nutzt das Winterspezial*: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück für 189,00 €/Zimmer im Radisson blu oder SORAT Hotel Cottbus (Anreise So bis Di)

*Das Winterangebot gilt von November bis 23.12.2018 und wieder vom 02.01. bis 31.03.2019.

Buchungen unter → www.cottbus-tourismus.de oder ☎ 0355 75 42 495

Von Berlin nach Cottbus im Stundentakt mit dem **RE2**
Fahrzeit ca. 85 Minuten

Ihr Ansprechpartner für Übernachtungen, Führungen, touristische Informationen und Souvenirs in Cottbus:

CottbusService, Berliner Platz 6, 03046 Cottbus
☎ 0355 7542444 oder Fax: 0355 7542455 | → www.cottbus-tourismus.de

